



# STADTSPIEGEL

**Amtsblatt der  
Großen Kreisstadt  
Limbach-Oberfrohna**

Umgestaltung des Wolken-  
burger Schlossparks gestartet  
Seite 9

Tanzpaare begeisterten in  
ausverkaufter Stadthalle  
ab Seite 11

Feuerwehr Limbach feierte  
160. Jubiläum  
Seite 13

## Weihnachtszauber in L.-O.

Veranstaltungen in allen Ortsteilen lockten Besucher an



Spätestens ab 29. November war die ganze Stadt in Weihnachtsstimmung und in allen Ortsteilen gab es viele stimmungsvolle Veranstaltungen, die meist von Vereinen, Feuerwehr, Kirchengemeinden oder Ortschaftsräten organisiert wurden. Das reichte vom Anschieben der Pyramide in Kändler über das Adventssingen vor dem Schwibbogen in Pleiße bis hin zum Bräunsdorfer Weihnachtsmarkt und der Traktorkolonnen am 24. Dezember durch Wolkenburg-Kaufungen. Zusätzlich zu den bereits traditionellen Terminen werden die „Lebendigen Adventskalender“ immer beliebter. Nachdem Pleiße den Anfang machte, gibt es nun auch in Kaufungen und Kändler ein solch geselliges Beisammensein an wechselnden Orten – liebevoll ausgestaltet von Privatpersonen, Vereinen und Institutionen.

Highlight war natürlich wieder der dreitägige Weihnachtsmarkt auf dem Rathaushof – mit tollem Bühnenprogramm und kleinem aber feinem Mittelaltermarkt zwischen Rathaus und Stadtkirche. Zahlreiche Händler und Vereine boten weihnachtliche Geschenkideen an oder sorgten für das leibliche Wohl der Besucher. Für Ahs und Ohs sorgten die Walking Acts, die mit ihren beleuchteten Kostümen nicht nur Kinderherzen höher schlagen ließen. Die Kirchengemeinde bereicherte das Event mit Hirtenweihnacht und einem Konzert als Abschluss am Sonntag. *weiter auf Seite 8*

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Zukunftsfähige  
Innenstädte und Zentren



Fotos: © Ralf Jerke

**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303  
E-Mail: [post@limbach-oberfrohna.de](mailto:post@limbach-oberfrohna.de)  
[www.limbach-oberfrohna.de](http://www.limbach-oberfrohna.de)

**Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)**

**Pass- und Meldeangelegenheiten:**

**03722/78-135**, E-Mail: [buergerbuero@limbach-oberfrohna.de](mailto:buergerbuero@limbach-oberfrohna.de)

**Achtung: Für alles rund um Führerschein und Kfz-Zulassung ist der Bürgerservice des Landratsamtes zuständig!**

**Servicezeiten des Bürgerbüros**

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424

E-Mail: [buergerbuero@limbach-oberfrohna.de](mailto:buergerbuero@limbach-oberfrohna.de)

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 | 13:30 - 18:00 Uhr

Do.-tag 09:00 - 12:00 | 13:30 - 18:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

jeden 1. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

**Terminvereinbarung zur vorrangigen Bedienung weiterhin möglich.**

**Online-Terminvergabe unter**

[www.limbach-oberfrohna.de/online-termin.html](http://www.limbach-oberfrohna.de/online-termin.html)

**Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation**

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr

Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr

*Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe [www.limbach-oberfrohna.de](http://www.limbach-oberfrohna.de)*

**Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte**

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

**Besuche nur nach Terminvereinbarung**

*Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna*

E-Mail: [u.thiel@limbach-oberfrohna.de](mailto:u.thiel@limbach-oberfrohna.de)  
[gleichstellung@limbach-oberfrohna.de](mailto:gleichstellung@limbach-oberfrohna.de)

Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

**Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

**Sprechstunden in den Ortsteilen:****Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8

Telefon: 03722/93422

Mail: [ov-braeunsdorf@web.de](mailto:ov-braeunsdorf@web.de)

Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

**Ortsvorsteherin Kändler**

Rathaus | Hauptstraße 30

Telefon: 03722/408045

Mail: [marliespfeiffer.1@web.de](mailto:marliespfeiffer.1@web.de)

Dienstag, 7. Januar 17:00 - 18:00 Uhr

**Ortsvorsteher Pleiße**

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a

Telefon: 03722/817120

Mail: [ortsvorsteher-pleissa@web.de](mailto:ortsvorsteher-pleissa@web.de)

Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr

**Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen**

Rathaus | Kaufunger Straße 19

Telefon: 037609/5423

Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr

oder jederzeit Kontakt per Mail:

[ov@woka-net.de](mailto:ov@woka-net.de)

**Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg**

jeden 1. Donnerstag im Monat

16:00 - 17:00 Uhr

**Externe Angebote im Rathaus:****Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus B | 2. OG

Beratungsraum „Leinach“

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr

neutral, kostenfrei und ohne Termin

**Anwaltliche Beratungsstelle**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr

*Ohne Termin - kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige.*

**Bürgerstiftung**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

Mittwoch, 8. Januar von 15:30 bis 17:00 Uhr

*Termine unter Telefon: 0163/1451731*

**Energieberatung****Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden 2. Donnerstag des Monats

von 13:00 bis 15:00 Uhr

*Nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)*

**Rentenversichertenberatung**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden 1. und 3. Donnerstag ab 10:30 Uhr

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

*Terminvereinbarung (außer donnerstags) nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832*

**Schiedsstelle**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“,

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden 2. Donnerstag des Monats  
von 15:30 - 17:30 Uhr

**Weitere öffentliche Einrichtungen:****Bürgerservice des Landratsamtes**

Außenstelle | Jägerstraße 2a

Telefon: 0375/440221900, Mail:

[Buergerservice@landkreis-zwickau.de](mailto:Buergerservice@landkreis-zwickau.de)

Montag 8:00 - 16:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Samstag, 4. Januar 9:00 - 12:00 Uhr

**Sprechstunde der Bürgerpolizisten**

Polizeistandort Frohnbachstraße 6

dienstags von 16 bis 18 Uhr

**Stadtbibliothek**

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336

[www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de](http://www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de)

Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr

Freitag 10:00 - 14:00 Uhr

Samstag, 4. Januar 09:00 - 12:00 Uhr

**Amerika Tierpark**

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861

[www.amerika-tierpark.de](http://www.amerika-tierpark.de)

täglich 09:30 - 16:00 Uhr

**Esche-Museum**

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039

[www.esche-museum.de](http://www.esche-museum.de)

Dienstag bis Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr

*Sonderausstellung: „Ein Lichterbummel durch die Weihnachtszeit - Lichterhäuser aus dem Erzgebirge und ein Miniatur-Weihnachtsmarkt“*

**Schloss Wolkenburg**

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170

[www.schloss-wolkenburg.de](http://www.schloss-wolkenburg.de)

Dienstag bis Sonntag: 14:00 bis 17:00 Uhr

*Sonderausstellung: „Europa anno dazumal - Wenn altes Spielzeug mehr als Schlossgeschichte erzählt“*

**Bauernmuseum Dürrengerbisdorf**

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215

derzeit Winterpause bis Ostern

**Hallenbad „LIMBOMar“**

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970

[www.limbomar.de](http://www.limbomar.de)

**Schwimmbad:**

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr

Die und Do: 07:00 bis 22:00 Uhr

Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr

Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag / Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr

Sauna-Öffnungszeiten: [www.limbomar.de](http://www.limbomar.de)

**Bereitschaft****RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

**ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser**

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

**eins-Bereitschaftsdienst Gas**

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

**MITNETZ-Störungsrufnummer Strom**

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070

**OB INFORMIERT****Weihnachtszeit**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Limbach-Oberfrohna,

das sich zu Ende neigende Jahr 2024 war und ist geprägt von Kriegen, Krisen und politischen Unwägbarkeiten. Die Wahlen in den USA, der Bruch der Ampel-Koalition, die unklaren Regierungsverhältnisse im Freistaat Sachsen – all jene Faktoren tragen nicht gerade dazu bei, stabile Verhältnisse zu vermitteln. Stabile Verhältnisse sind jedoch wichtig für eine erfolgreiche Entwicklung, speziell in der Wirtschaft.

Auch die Stadt Limbach-Oberfrohna ist von diesen Einflüssen nicht verschont worden und sah sich gezwungen, im Frühjahr eine Haushaltssperre zu verhängen. Mit einem bereits durch den Stadtrat beschlossenen und von der Kommunalaufsicht genehmigten Nachtragshaushalt sind wir jedoch ab Anfang 2025 wieder handlungsfähig. Dies ist wichtig, um auch unsere freiwilligen Leistungen umsetzen zu können.

Ungeachtet der Haushaltssperre haben wir unzählige Projekte in diesem Jahr begonnen und/oder abgeschlossen. Die neue Kindertagesstätte „Am Wasserturm“, das neue „Hippodrom“, die Neugestaltung des Johannisplatzes, der Neubau der Sportanlagen am Jahnhaus, die Straßenprojekte „Dr.-Goerdeler-Str.“, „Industriestraße“ und „Am Jahnhaus“ sowie der Neubau des „Inkalandes“ im Tierpark und die Sanierung des Schlossparkes in Wolkenburg seien hier beispielhaft erwähnt. Sie haben unsere Stadt im Rahmen der Bürgerbefragung ein-



(Foto: Kabeljournal)

geschätzt – vielen Dank an 1.377 Mitwirkende. Ihr Votum war eindeutig: Über 75% leben „gern“ oder „sehr gern“ in unserer Stadt, weniger als 5% „nicht gern“ oder „gar nicht gern“. Das ist ein Votum, welches uns Auftrieb und Kraft gibt, auch in Zukunft unser Bestes zum Wohle der Bürgerschaft zu geben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen für die kommende Weihnachtszeit viel Besinnlichkeit im Kreise Ihrer Lieben sowie eine stressfreie Zeit zwischen den Jahren. Rutschen Sie zu Silvester gut ins neue Jahr 2025, für das ich Ihnen nur das Beste wünsche.

Herzlichst

Ihr Gerd Härtig

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Sitzungstermine****Ortschaftsrat Pleiße tagt**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Pleiße findet am **Mittwoch, dem 8. Januar 2025, um 19:00 Uhr**, im Beratungsraum des Rathauses Pleiße (Pleißebachstraße 68 a) statt.

**Ortschaftsrat Kändler tagt**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kändler findet am **Mittwoch, dem 8. Januar 2025, um 19:00 Uhr**, im Schulspeiseraum des Rathauses Kändler (Hauptstraße 30) statt.

**Vergabehinweis**

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im

**Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:**

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleißebachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
  - in Wolkenburg an der Turnhalle (Herrnsdorfer Straße 8)
  - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus am Gasthof)

Internet unter [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de), [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de), [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de), [www.ted.europa.eu](http://www.ted.europa.eu) (bei europaweiten Vergaben)  
weiter auf Seite 4

**Impressum**

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna  
Oberbürgermeister Gerd Härtig,  
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

**Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:**

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/7 82 02, [presse@limbach-oberfrohna.de](mailto:presse@limbach-oberfrohna.de)

**Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:**

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

**Druck:** Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/9 21 47, gedruckt auf 100% Recycling-Papier

**Verlag:** Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,  
Mail: [zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de](mailto:zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de)

**Vertrieb:** VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,  
09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils generische Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind dabei alle weiblichen, männlichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

und [www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html](http://www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html) veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de) gelangen. Dort können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem

Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de) können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de). Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

## Öffnungszeiten über Weihnachten und den Jahreswechsel

Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel sind die Einrichtungen der Stadt wie folgt geöffnet beziehungsweise geschlossen:

Am 23. und 24. Dezember sowie am 31. Dezember und 1. Januar bleibt das Rathaus geschlossen. Die Mitarbeiter der **Stadtverwaltung, inklusive Bürgerbüro, Stadtkasse und Standesamt** sind am 27. und am 30. Dezember sowie wieder ab 2. Januar zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da.

### Stadtbibliothek „Gert Hofmann“:

24. Dezember bis 1. Januar geschlossen  
Ab 2. Januar wieder regulär geöffnet.

### Esche-Museum:

24. und 25. Dezember geschlossen  
26. und 27. Dezember 13 bis 17 Uhr  
28. und 29. Dezember 11 bis 17 Uhr  
30. Dezember bis 1. Januar geschlossen

### Schloss Wolkenburg:

24. und 25. Dezember geschlossen  
26. bis 29. Dezember (Schloss) 13 bis 16 Uhr  
30. Dezember bis 1. Januar geschlossen  
Ab 6. Januar beginnt die Winterschließzeit des Schlosses.

### Amerika-Tierpark:

24. Dezember geschlossen  
31. Dezember 9:30 bis 12:00 Uhr  
ansonsten täglich 9:30 bis 16:00 Uhr

### LIMBOMar:

24. bis 26. Dezember geschlossen  
31. Dezember und 1. Januar geschlossen  
28. bis 30. Dezember sowie ab 2. Januar geöffnet - Ansonsten regulär geöffnet - siehe auch [www.limbomar.de](http://www.limbomar.de)

## Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen und ortsüblichen Bekanntgaben (Bekanntmachungssatzung) der Stadt Limbach-Oberfrohna

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) sowie § 4 des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung im Freistaat Sachsen (SächsEGovG) sowie der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form der kommunalen Bekanntmachungen (KomBekVO) vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) hat der Stadtrat der Stadt Limbach-Oberfrohna am 2. Dezember 2024 folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Geltungsbereich

(1) Diese Satzung regelt öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Limbach-Oberfrohna, soweit nicht gesetzlich anderes bestimmt ist. Öffentliche Bekanntmachungen im Sinne dieser Satzung sind:

1. die Verkündung von Rechtsverordnungen,
2. die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und
3. sonstige durch Rechtsvorschrift vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachungen und öffentliche Bekanntgaben.

(2) Diese Satzung regelt des Weiteren ortsübliche Bekanntgaben und ortsübliche Bekanntmachungen in der Stadt Limbach-Oberfrohna.

### § 2 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Limbach-Oberfrohna erfolgen, soweit nicht gesetzlich anderes bestimmt ist, in der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes der Stadt

Limbach-Oberfrohna mit dem Titel „Stadtspiegel – Amtsblatt der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna“ auf der Internetseite der Stadt Limbach-Oberfrohna ([www.limbach-oberfrohna.de](http://www.limbach-oberfrohna.de)).

(2) Die elektronische Form stellt die authentische Form dar. Ausdrucke können kostenfrei für ein Jahr rückwirkend in der Pressestelle der Stadtverwaltung bestellt werden. Darüber hinausgehende Einsicht gibt es im Stadtarchiv.

(3) Soweit besondere gesetzliche Vorschriften eine andere als die elektronische Bekanntmachungsform zwingend vorschreiben, erfolgt die Bekanntmachung durch Abdruck im papiergebundenen Amtsblatt der Stadt Limbach-Oberfrohna.

(4) Öffentliche Bekanntmachungen haben mit vollem Wortlaut zu erfolgen. Sofern eine Rechtsverordnung oder Satzung genehmigungspflichtig ist oder genehmigungspflichtige Teile enthält, muss auch die Tatsache der Genehmigung unter Angabe der Genehmigungsbehörde und des Datums der Genehmigung bekanntgemacht werden.

### § 3 Ersatzbekanntmachungen

(1) Sind Pläne oder zeichnerische Darstellungen, insbesondere Karten, Bestandteile einer Rechtsverordnung oder Satzung, können sie dadurch öffentlich bekanntgemacht werden, dass

1. ihr wesentlicher Inhalt in der Rechtsverordnung oder Satzung umschrieben wird,
2. sie, soweit in der öffentlichen Bekanntmachung keine andere Verwaltungsstelle bestimmt ist, im Rathaus Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1, Bürgerbüro) zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten,

mindestens aber wöchentlich 20 Stunden, für die Dauer von mindestens zwei Wochen niedergelegt werden und 3. hierauf bei der Bekanntmachung der Rechtsverordnung oder Satzung hingewiesen wird.

(2) Absatz 1 gilt für sonstige öffentliche Bekanntmachungen entsprechend.

#### § 4 Notbekanntmachungen

Erscheint eine rechtzeitige Bekanntmachung in der vorgeschriebenen Form nicht möglich, kann die öffentliche Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise durchgeführt werden.

Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Wegfall des Hindernisses in der vorgeschriebenen Form zu wiederholen, wenn sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

#### § 5 Vollzug der Bekanntmachungen

(1) Die öffentliche Bekanntmachung durch eine elektronische Ausgabe des Limbach-Oberfrohnauer Amtsblattes ist mit Ablauf des Tages, an dem sie im Internet verfügbar ist, vollzogen. Sind mehrere Bekanntmachungsformen bestimmt, ist die öffentliche Bekanntmachung mit Ablauf des Tages vollzogen, an dem die letzte Bekanntmachung erfolgt ist. Eine Ersatzbekanntmachung ist mit Ablauf der Niederlegungsfrist nach § 3 Absatz 1 Nr. 2 vollzogen. Eine Notbekanntmachung ist mit ihrer Durchführung nach § 4 vollzogen. Die Bekanntmachung durch Abdruck im papiergebundenen Amtsblatt der Stadt Limbach-Oberfrohnauer gemäß § 2 Absatz 3 ist mit Ablauf des Erscheinungstages vollzogen.

(2) Der Vollzug der Bekanntmachungen ist in den Akten nachzuweisen.

#### § 6 Ortsübliche Bekanntgaben und ortsübliche Bekanntmachungen

(1) Soweit durch Rechtsvorschrift die ortsübliche Bekanntmachung oder die ortsübliche Bekanntgabe vorgeschrieben ist, erfolgt diese durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet. Dies betrifft unter anderem die Zeit, den Ort und die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse.

(2) Die Standorte der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet werden im Amtsblatt der Stadt Limbach-Oberfrohnauer veröffentlicht.

(3) Die Ladungen und Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte werden durch Aushang an der Bekanntmachungstafel der jeweiligen Ortschaft veröffentlicht.

#### § 7 Inkrafttreten/ Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Die Satzung der Stadt Limbach-Oberfrohnauer über die Form der öffentlichen Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung) vom 4. März 1999 tritt mit Inkrafttreten dieser Satzung außer Kraft.

Limbach-Oberfrohnauer, den 3. Dezember 2024

gez. Gerd Härtig  
Oberbürgermeister

## Bekanntgabe über die Feststellung des Jahresabschlusses der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohnauer zum 31.12.2023

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohnauer hat in seiner Sitzung am 02.12.2024 über den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Stadt beraten und folgenden Beschluss gefasst:

#### Beschluss 219/2024:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 wird mit
  - a. einer Bilanzsumme i. H. v. 263.852.214,57 EUR
  - b. einem Basiskapital i. H. v. 126.847.648,48 EUR durch die Entnahme in Bezug auf den § 24 Abs. 3 SächsKomHVO i. H. v. 3,00 EUR
  - c. Verbindlichkeiten i. H. v. 29.712.811,51 EUR
  - d. davon Kreditverbindlichkeiten i. H. v. 0,00 EUR
  - e. einem Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit i. H. v. 3.894.343,07 EUR  
Investitionstätigkeit i. H. v. - 7.630.099,55 EUR  
Finanzierungstätigkeit i. H. v. - 3.498,67 EUR
  - f. einer Minderung des Finanzmittelbestandes i. H. v. -3.451.999,00 EUR

in der vorliegenden Fassung einschließlich Anhang, Anlagen-, Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht sowie Rechenschaftsbericht festgestellt.

2. Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses i. H. v. 1.554.557,34 EUR wird gemäß § 48 Abs. 3 S. 2 SächsKomHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

3. Der Überschuss des Sonderergebnisses i. H. v. 151.604,30 EUR wird entsprechend § 48 Abs. 3 S. 2 SächsKomHVO der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

**Entsprechend § 88c Abs. 3 S. 2 SächsGemO wird der Jahresabschluss zum 31.12.2023 unter <https://ris-limbach-oberfrohnauer.zv-kisa.de> elektronisch zur Verfügung gestellt.**

gez. Inka Mokros  
Leiterin Fachbereich Finanzen

## Rathaus führt E-Payment ein Zahlungen ab sofort auch per Paypal und Kreditkarte möglich

Im Dezember wird in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohnauer E-Payment eingeführt. Damit können Überweisungen weiter auf Seite 6

Hinweis:

Der Scan funktioniert leider nicht bei allen Handys über die Kamera. Nutzen Sie gegebenenfalls eine kostenfreie QR-Code-App.



Wer die neue Möglichkeit einmal ausprobieren und gleichzeitig dem Tierpark etwas Gutes tun will, kann über den hier abgedruckten QR-Code 5 Euro für den Tierpark spenden. Mit dem eingegangenen Geld sollen laut Tierparkleiter Patrick Prüß Materialien für die Beschäftigung der Gelbbrust-Kapuziner (Foto) gekauft werden.

gen ab sofort auch per Paypal und Kreditkarte (bis 500 Euro) erledigt werden. Die nötigen Infos finden sich mit Start im Januar auf allen vom Rathaus versandten Rechnungen, Zahlungserinnerungen und Mahnungen. Zusätzlich werden im

ersten Quartal 2025 die Zahlungsmöglichkeiten dann auch noch auf ApplePay und GooglePay erweitert – zudem ist geplant, die Nutzungsmöglichkeit auf weitere Bereiche der Verwaltung auszudehnen.

## A STRASSENSPERRUNGEN

### Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
<b>Industriestraße</b> zwischen der Hausnummer 21 (Bauerngut) und Straße des Friedens	voraussichtlich bis Ende November 2025	Vollsperrung 1. Bauabschnitt zwischen der Hausnummer 21 und Färberweg (Einmündung bleibt frei)	Grundhafter Straßenausbau
<b>Am Jahnhaus</b> zwischen Rußdorfer Straße und Wolkenburger Straße	voraussichtlich bis Ende April 2025	Vollsperrung zwischen Wolkenburger Straße und Rußdorfer Straße	Grundhafter Straßenausbau
<b>Prof.-Willkomm-Straße</b> zwischen Heinrich-Mauersberger-Ring (KITA) und Albert-Einstein-Straße	voraussichtlich bis Ende Februar 2025	Vollsperrung	Neubau Gehweg und Parktaschen in Höhe KITA-Altbau (Umleitung City-Bus C1, Haltestelle Albert-Einstein-Straße entfällt)

## Verzögerungen beim Breitbandprojekt des Landkreises Zwickau

Wie das mit dem Ausbau beauftragte Unternehmen eins energie in sachsen GmbH & Co. KG mitteilte, hat sich der Generalunternehmer für den Ausbau von einem Partner getrennt. Durch die Auflösung und Neuorganisation der Arbeitsgemeinschaft Breitbandausbau entsteht ein zeitlicher Verzug des Projektes von voraussichtlich drei bis sechs Monaten. Dementsprechend verzögern sich die Bauaktivitäten im nördlichen Teil des Landkreises, was auch Limbach-Oberfrohna betrifft. Die derzeit bestehenden Baustellen in Wolkenburg-Kaufungen ruhen - sollen jedoch noch durch das ursprünglich gebundene Unternehmen fertiggestellt werden.

## Kanalteich wird abgelassen

### Vorbereitungen für Umgestaltung des „Aktien“-Areal laufen

Mit neuen Wegen, moderner Beleuchtung und Seerosenteich im asiatischen Stil sowie dem sanierten Hippodrom und der Parkschanke als Blickfang hat sich der Stadtpark wieder zu einem beliebten Ausflugsziel entwickelt. Schon seit längerem ist eine Aufwertung des angrenzenden Areals bis an die Dorotheenstraße geplant. Dafür soll das Gelände der ehemaligen „Aktie“ umgestaltet und auch der dort derzeit unterirdisch fließende Frohnbach wieder ans Tageslicht geholt werden. Neben der Herstellung eines naturnahen Gewässerlaufes (unter anderem durch flache Böschungen und das Anlegen eines Uferschutzstreifens mit standortgerechter Bepflanzung) wird eine nachhaltige Nutzung des Areales im Verbund mit dem Stadt- und Tierpark erzielt. Das rund 4,3 Millionen teure Vorhaben wird dem Stadtrat im Januar zum Beschluss vorgelegt. Die Projektziele sind Inhalt und Gegenstand von verschiedenen Fördermöglichkeiten. So liegt das Vorhabensgebiet im Stadtumbau Teilgebiet Sieben und wird über das Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“, Programmteil Aufwertung gefördert, wo die Freianlagen mit einer Zweidrittel-Förderung zugeordnet werden konnten. Als Fachförderung für den Gewässerausbau greift voraussichtlich die Richtlinie GH/2024 mit dem Fördergegenstand „Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung

ökologisch wertvoller Gewässer sowie Renaturierung oder Verbesserung des ökologischen Potenzials naturferner, ausgebauter Gewässer“ auch im Hinblick auf die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie. Zudem gibt es über „Architektur macht Schule“ eine Kooperation mit dem Albert-Schweitzer-Gymnasium, bei dem die Schüler ihre Ideen mit einbringen können. Nach fünf Jahren der Vorbereitung – unter anderem musste über zwölf Monate ein Artenschutzgutachten erstellt werden - sollen die Arbeiten nun im kommenden Jahr starten. Los geht es am sogenannten Kanalteich am hinteren Eingang des Stadtparks, der zukünftig als natürlicher Gewässerlauf fungieren soll. Für die anstehenden Arbeiten ist es notwendig den Teich abzulassen, um dann auch die Teichsedimente in einen verwertbaren Zustand zu versetzen.

Die Maßnahme ist Bestandteil der Städtebauförderung aus den Bund-Länder-Programmen „Stadtumbau“ sowie „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ und wird so mitfinanziert aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen. Der Fördersatz beträgt 2/3 der förderfähigen Kosten.



Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen



Freistaat SACHSEN

## Abfallbilanz 2023

### Einsichtnahme online oder vor Ort möglich

Die Abfallbilanz 2023 des Landkreises Zwickau gibt Auskunft über Art, Menge und Herkunft der durch den Landkreis Zwickau in seiner Funktion als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger eingesammelten und entsorgten Abfälle. Sie ordnet die Daten für das Jahr 2023 auch in den zeitlichen Zusammenhang seit 2021 ein. Gleichzeitig erfolgt eine vergleichende Betrachtung zur sächsischen Abfallbilanz.

Die Abfallbilanz 2023 des Landkreises Zwickau wurde am 11. Dezember 2024 im Kreistag vorgestellt und einen Tag später unter [www.landkreis-zwickau.de/berichte-und-statistik](http://www.landkreis-zwickau.de/berichte-und-statistik) veröffentlicht.

Sie kann durch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner auch beim Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstraße 2 in Zwickau eingesehen werden. Um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0375/4402-26600 wird gebeten.

*Amt für Abfallwirtschaft, Landratsamt Zwickau*

## Feiertagsentsorgung zum Jahreswechsel 2024/2025

### Entleerung der Abfalltonnen verschiebt sich

Aufgrund der Feiertage um Weihnachten 2024 und Neujahr 2025 verschiebt sich die Entleerung der Abfalltonnen wie folgt:

- für die beiden Weihnachtsfeiertage erfolgt sie ab 27. Dezember 2024
- für Neujahr, 1. Januar 2025, erfolgt sie am Dienstag, 2. Januar 2025.

Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag, bis einschließlich Samstag.

Die Abfalltonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag - außer am Feiertag - bis 7 Uhr bereitzustellen.

*Amt für Abfallwirtschaft, Landratsamt Zwickau*



## STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

### Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna / Niederfrohna:

Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Bürokauffrau/Kauffrau Büromanagement | Elektriker | Florist | Fremdsprachenkorrespondent | Fachkraft Lagerlogistik | Handwerkliche Allround-Talente | Hotelfachangestellte | Immobilienmakler | IT-Systemadministrator | IT-Techniker | KFZ-Mechatroniker | Koch | Konstrukteur/Techniker/Entwickler | Ladenbauer | Maurer | Maschinenbediener/Maschinen- Anlagenführer | Metallbauer | Montierer | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker) | Mitarbeiter Innendienst Textilbranche | Mitarbeiter Industrielackierung | Mitarbeiter Warenauslieferung | Mitarbeiter Rohrisolierung | Monteur Containermodule | Personalsachbearbeiter | Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte | Physiotherapeut | Restaurator Fachrichtung Wandmalerei | Sachbearbeiter Einkauf | (WIG)Schweißer | Steuerfachangestellte | Stuckateur | Trockenbauer | Zahnmedizinische Fachangestellte | Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin | Zerspanungsmechaniker (alle Berufe m/w/d)

#### HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?  
Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich.

## WIR STELLEN EIN!

### Teamassistenz Regionalmanagement

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Teilzeit mit 30h/Woche

**Ihre Aufgaben?**

- Unterstützung bei Organisation und Management der Geschäftsstelle der LAG
- Mitwirkung an der Erledigung der administrativen und finanziellen Belange der LAG und des Vereins
- Mitwirkung an der Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Gremiensitzungen und (Fach-)Veranstaltungen im Bereich der Regionalentwicklung
- Ordnung und Zeichnung der Projektanträge, Archiv, Unterstützung bei der Bearbeitung der Datenbank

**Ihr Profil?**

- Qualifikation in den Bereichen Verwaltung, Regional-, Tourismus- oder Kulturmanagement, Betriebswirtschaft oder entsprechende Berufserfahrung im Bereich Fördermittel- und Regionalmanagement
- Idealerweise Erfahrungen im Verwaltungsbereich, ausgeprägtes Organisationstalent in Hinblick auf Veranstaltungen, Tagungen und Sitzungen von Gremien und Ausschüssen
- Kommunikationsstark, kreativ und Freude an der Arbeit im Team, Gute MS-Office-Kenntnisse
- PKW-Führerschein und die Bereitschaft, den privaten PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

**Was Sie erwarten können?**

- eigenverantwortliche Tätigkeit mit Gestaltungsspielräumen in einem hochmotivierten Team
- faire Vergütung, betriebliche Altersvorsorge und 30 Tage Urlaub
- Flexible Arbeitszeitmodelle und Möglichkeit zur anteiligen Nutzung von Homeoffice

Interesse geweckt? Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung unter dem Kennwort "Bewerbung LAG" bis spätestens **07.01.2025** an [info@region-schoenburgerland.de](mailto:info@region-schoenburgerland.de) oder an: Verein Region Schönburger Land e. V. Carl-Wilhelm-Richter-Platz 5 08396 Waldenburg

Fragen zum Bewerbungsprozess beantwortet Ihnen gern Frau Weise (Tel.: 037608-406011)

**Mehr Infos zur Region: [www.region-schoenburgerland.de](http://www.region-schoenburgerland.de)**

Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat?

Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de), in der



Jobsuche. Klicken Sie sich doch mal rein!

**Ihr Ansprechpartner** im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist: Ronny Frei, Tel: 03723/409185  
E-Mail: [Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de)



# Come to L.-O.

## STELLENANGEBOTE DER STADTVERWALTUNG LIMBACH-OBERFROHNA

- Studium Allgemeine Verwaltung (Bachelor of Laws (LL.B.))**  
Bewerbungsfrist: 31. Januar 2025
- Ausbildung Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) - Landes- und Kommunalverwaltung**  
Bewerbungsfrist: 15. Januar 2025
- Ausbildung Tierpfleger (m/w/d) - Fachrichtung Zoo**  
Bewerbungsfrist: 15. Januar 2025

**Bewerberportal**  
Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Bewerbung finden Sie in unserem Bewerberportal unter [www.limbach-oberfrohna.de/stellenangebote](http://www.limbach-oberfrohna.de/stellenangebote)





Der Weihnachtsmarkt in Rußdorf feierte am 30. November sein 20-jähriges Jubiläum. Nach dem gemeinsamen Singen in der Johanniskirche wurde die Pyramide angeschoben sowie der Weihnachtsbaum und der Herrnhuter Stern „angeknipst“, der in diesem Jahr erstmals die Spitze des Maibaums ziert. Später folgte noch der Schwibbogen vor der Kirche. Wie immer sorgten die Rußdorfer Vereine für das leibliche Wohl und der Bräunsdorfer Posaunenchor für weihnachtliche Klänge.

ersten Platz sicherte sich die Kita Kinderland Muldental, die sich über einen Eventgutschein für eine Popcorn- und Zuckerwattemaschine für ihr nächstes Kitafest freuen durfte. Die Kita Waldenburger Straße belegte Platz zwei und erhielt eine prall gefüllte Bücherkiste, ebenso wie die Kita Krümelkiste aus Pleißa, die den dritten Platz erreichte. Die Freude bei den Kindern war riesengroß, und auch alle anderen teilnehmenden Kitas gingen nicht leer aus: Sie erhielten ebenfalls eine Bücherkiste.

Eine Woche später folgte dann der Weihnachtsmarkt auf Schloss Wolkenburg mit seinem ganz besonderen Ambiente und thematischen Führungen. Zudem lockte das traditionelle Adventskonzert mit dem Polizeimusikorchester Sachsen in die Neue Kirche Wolkenburg. Das einzigartige Ambiente und das anspruchsvolle Repertoire der Musiker begeisterte auch in diesem Jahr zahlreiche Zuhörer.

In den nächsten Tagen folgen noch das Glühweinfest in der Feuerwache Limbach und das Wintergrillen der Rußdorfer Kameradinnen und Kameraden. Zudem sind zwei zauberhafte Ausstellungen rund um das Thema Weihnachten im Esche-Museum und im Schloss Wolkenburg zu sehen. Die Weihnachtsmann-Traktorkolonnen des Teichfest-Teams startet am 24. Dezember in Dürrengerbisdorf. Am 25. Dezember heißt es „Welcome Back“ in der Parkschanke und am 26. Dezember laden die Biker zu „Rock and Help“ ins Jugendhaus ein. Für Fans des runden Leders empfiehlt sich am 27. Dezember das Mitternachtsturnier und der blau-weiße Budenzauber des TV Oberfrohna. Infos zu allen noch anstehenden Veranstaltungen finden sich in dieser Ausgabe des „Stadtspiegels“.

Ein Fest für alle Generationen: Am Nachmittag des 1. Dezember verwandelte sich der TVO-Beach in eine festliche Adventskulisse und zog zahlreiche große und kleine Besucher an. Musikalisch wurde der offizielle Teil der Veranstaltung von den Limbacher Lerchen eingestimmt, die mit weihnachtlichen Klängen für eine besinnliche Atmosphäre sorgten. Herzlichen Dank an alle Gäste und Helfer für das tolle Fest. (Text und Foto: Klaus Scholz)

## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### Weihnachtszauber in L.-O. - Fortsetzung

Leider war das Wetter am Freitag und Samstag sehr regnerisch, dafür lockte der Sonntag mit idealem Glühweinwetter und auf dem Hof ging sprichwörtlich „kein Äppel mehr zur Erde“. Im Rahmen der Weihnachtsmarkteröffnung im Rathaushof am 6. Dezember prämierte der Handels- und Gewerbeverein Limbach-Oberfrohna (HGV) die schönsten geschmückten Weihnachtsbäume der Innenstadt. Seit mehreren Jahren stellen Gewerbetreibende kleine Weihnachtsbäume zur Verfügung, die liebevoll von Kitas aus dem Stadtgebiet dekoriert werden. In diesem Jahr wurden elf Bäumchen von acht Kitas geschmückt. Jasmin Neubert, Inhaberin der WunderBar, und Franziska Bake-Kellner, Inhaberin der Moritz-Apotheke, führten die Prämierung im Namen des HGV durch. Den



## Schlosspark wird fit für die Zukunft

**Rund 3,5 Millionen Euro fließen in das vom Bund geförderte Projekt**

Großes Aufatmen in der Verwaltung: Am 21. November konnte endlich der symbolische erste Spatenstich für die Umgestaltung des Wolkenburger Schlossparks stattfinden. Dafür schaufelten Oberbürgermeister Gerd Härtig, Bundestagsabgeordneter Carlos Kasper, Architekt Bert Hoffmann, Verkehrsplaner Thomas Richter und Phönix-Bau Bauleiter Robin Borchardt (von links) gerne gemeinsam vor der herrlichen Kulisse.

Das Stadtoberhaupt freute sich, dass das Projekt, in das rund 3,5 Millionen Euro investiert werden, nun endlich starten kann. Etwa 3 Millionen fließen dafür aus Bundesmitteln nach Wolkenburg. „Das Ergebnis werden die Bürgerinnen und Bürger sehen, wenn sie durch den Park gehen - auch wenn wir aufgrund der aktuellen Kostenentwicklung aus dem Gesamtvorhaben einige Dinge rausnehmen mussten“, erläuterte Gerd Härtig. „Seit der Antragstellung im Jahr 2019 gab es ein fünfjähriges Ringen um eine für alle Beteiligten aus den Bereichen Denkmalschutz, Umweltschutz, Artenschutz, Wasserschutz und archäologische Sicherung akzeptable und zugleich für Stadt und den Bund als Fördermittelgeber finanzierbare Planungsvariante. Uns freut sehr, dass wir am Ende gegen alle Widerstände erfolgreich waren“, erklärte Bürgermeister Robert Volkmann. In den kommenden Monaten wird nun die gesamte Entwässerung rund um das Schloss neu geregelt, die Auffahrt inklusive Geländer und Beleuchtung erneuert, die beiden defekten Bassins sowie die Pferdewäsche restauriert und wieder mit Wasser versorgt. Dabei wird



großer Wert daraufgelegt, dass das anfallende Regenwasser von Schloss sowie Park gereinigt und wiederverwendet wird. Bei den Planungen war der Erhalt der Biodiversität sowie der Artenvielfalt durch eine nachhaltige Wasserhaltung für die zunehmenden Trockenzeiten stark im Fokus. Architekt Bert Hoffmann freute sich, dass mit dem Projekt auch die jahrelange Arbeit der Ehrenamtlichen gewürdigt wird, die sich in den Parkseminaren um die Pflege der Anlage gekümmert haben. „Im Grunde wird immer bei den Freianlagen gespart, hier stehen nun endlich Gelder zur Verfügung“, so der Architekt. Neben den Brunnen werden Stützmauern und viele Wege erneuert, die unter anderem durch Erosion stark angegriffen sind. Zudem wird der historische Küchengarten neben dem Schloss neu entstehen.

## Stadt schmückt sich weihnachtlich

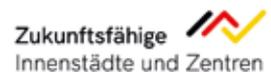
Seit Mitte November war das Team des städtischen Bauhofs mit den Weihnachtsvorbereitungen beschäftigt. Bereits am 25. November wurde der große Schwibbogen vorm Rathaus und die Pyramide im Rathauhof aufgestellt. Hier wurden zudem



die Buden für den Weihnachtsmarkt aufgestellt, die dann nach Wolkenburg umgesetzt wurden. Die große Fichte für den Johannisplatz wurde am 27. November in Hartmannsdorf gefällt und an ihren neuen Bestimmungsort transportiert.

Mit Hilfe der Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ konnte nach vielen Jahren auch die weihnachtliche Beleuchtung der Innenstadt eine optische und technische Auffrischung erfahren. Etwa 30 Schneeflocken leuchten nun an den Straßenlaternen (im Bild Bauhof-Elektriker Jörg Lunkwitz beim Anbringen) – zudem wurden mehrere Lichterketten auf der Helenenstraße installiert. Die neue Beleuchtung hat mit Planung, statischen Berechnungen und Umrüsten der Laternen rund 88.000 Euro gekostet.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Neujahrsempfang 2025

Der Neujahrsempfang der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna findet am **10. Januar** in der Stadthalle statt. Dazu wurden wieder Einladungen versandt. Sie werden verstehen, dass die Platzkapazität in der Stadthalle begrenzt ist und die Einladungen in guter Tradition auch weiterhin im Rotationsverfahren versandt wurden. Wenn Sie Interesse haben und am Neujahrsempfang teilnehmen möchten, können Sie sich sehr gern dafür anmelden.

Die Anmeldung ist **ausschließlich online möglich**, nutzen

Sie dafür bitte nachfolgende Webadresse:  
<https://mitdenken.sachsen.de/-dipsXxa1>  
oder den nebenstehenden QR-Code.



Sie erhalten anschließend Ihr Einlassticket, welches zum Zutritt berechtigt. Der Einlass erfolgt ab 18 Uhr. Für jeden Gast muss bitte eine separate Anmeldung erfolgen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an  
das Büro des Oberbürgermeisters, Claudia Rudolph,  
Tel.: 03722/78 125.

## Besinnliche Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum der Stadtkirche

Am 10. Dezember fand die traditionelle Weihnachtsfeier für Bedürftige statt, die es nun schon seit 2006 gibt. 92 Männer, Frauen und Kinder kamen zur Feier, um in dem festlich geschmückten Raum der Kirche gemeinsam Weihnachten zu feiern. Zu Beginn wurde durch den Kinderchor der Kirchgemeinde musikalisch für Weihnachtsstimmung gesorgt. Dabei durften sich die Gäste auch Lieder wünschen und es wurde gemeinsam gesungen. Es gab sogar eine mutige Frau unter den Gästen, die zwei Lieder allein vorgetragen hat. Im Anschluss wurde die Kaffeetafel eröffnet. Es gab Stollen, Plätzchen, belegte Brötchen und Speckfettbrote. Nach einer kurzen Weihnachtsandacht von Pfarrer Johannes Schubert, durften sich alle Gäste über Geschenke freuen. Für die Feier wurden knapp 400 Weihnachtsgeschenke gespendet! Ein großer Dank geht an alle fleißigen Päckchenpacker, an das Team in der Küche, die das Kaffeetrinken liebevoll vorbereitet haben und an alle weiteren Helfer. Finanziell unterstützt wird die



*Auch in der Kindertagesstätte Lindenstraße haben die Kinder und Eltern fleißig Weihnachtsgeschenke gesammelt. Gemeinsam wurden die Geschenke sortiert und mit Weihnachtspapier verpackt. Wir möchten allen eine Freude bereiten, die vielleicht keine Geschenke bekommen. Liebe Grüße sagen die Kinder, Eltern sowie Erzieher und Erzieherinnen der Kita Lindenstraße - habt alle ein schönes Weihnachtsfest. (Foto: privat)*

Weihnachtsfeier durch die Bürgerstiftung. Allen sei hiermit nochmals gedankt, die

dazu beigetragen haben, den Gästen eine schöne Weihnachtsfeier zu bereiten.

## Viele Glückwünsche zum 101. Geburtstag

Nachdem Oberbürgermeister Gerd Härtig bereits vergangenes Jahr am Nikolaustag Heimo Hertling zu seinem 100. Geburtstag gratuliert hatte, besuchte er ihn natürlich auch dieses Jahr in der Seniorenresidenz „Zum Rittergut“ an der Burgstädter Straße. Der Senior freute sich sehr über den Besuch und die Glückwünsche, die Gerd Härtig ihm überbrachte und betonte: „Man muss zufrieden sein – es geht nicht anders“. Vor etwa zwei Jahren ist Heimo Hertling aus seinem Haus in Pleiße in die Seniorenresidenz gezogen. Da er mittlerweile auf den Rollstuhl angewiesen ist, konnte er nicht mehr in seinem Zuhause bleiben. „Ich wollte in eine Einrichtung, die nicht so weit weg ist und wo mich meine Kinder besuchen und noch ein bisschen versorgen können“, so der Senior. An seinem Ehrentag konnte er sich natürlich über viele Glückwünsche aus seiner Familie freuen, die neben seinen beiden Kindern aus zwei Enkeln und drei Urenkeln besteht.



## 100 Jahre Lebensfreude: Agnes Strachan feiert runden Geburtstag



Ein besonderes Ereignis feierte Familie Strachan am 29. November in Rußdorf: Familienoberhaupt Agnes wurde 100 Jahre alt. Die rüstige Seniorin empfing an ihrem Ehrentag nicht nur die teils weit angereiste Verwandtschaft, sondern auch Oberbürgermeister Gerd Härtig, der ihr persönlich gratulierte.

Die gebürtige Düsseldorferin ist erst im März dieses Jahres gemeinsam mit ihrem jüngsten Sohn Stephen (63 Jahre) und dessen Frau aus dem Rheinland nach Rußdorf gezogen ist. Nun leben sie näher bei ihrer (Enkel-)Tochter, die seit 24 Jahren

in der Stadt heimisch ist. Die Verbindung zur Familie ist Agnes besonders wichtig. Nach dem Zweiten Weltkrieg lernte Agnes 1947 in Düsseldorf ihren späteren Ehemann kennen. 1949 folgte sie ihm nach der Hochzeit in seine Heimat Schottland. Es war der Beginn eines bewegten Lebens: Als ihr Mann, der beim Militär diente, in England stationiert wurde, zog die Familie weiter. 1972 kehrten sie schließlich nach Deutschland zurück. „Vor allem die Weihnachtszeit habe ich in der Ferne vermisst“, erinnert sich die Jubilarin. Die britische Staatsbürgerschaft hat Agnes bis heute behalten. Ihre drei Kinder leben teilweise weit entfernt von ihr. Ihre Tochter Jean, die in England lebt, kam gemeinsam mit ihrer Familie zur Geburtstagsfeier angereist.

*Die Jubilarin Agnes Strachan freute sich über den Besuch von Oberbürgermeister Gerd Härtig.*

Ihr ältester Sohn John, der in Afrika lebt, konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht persönlich dabei sein. Mit ihrem jüngsten Sohn Stephen und dessen Frau bewohnt sie gemeinsam das neu

gekauft Haus in Rußdorf. Trotz ihres hohen Alters ist Agnes geistig fit und humorvoll. „Ich hatte ein so tolles Leben – 100 Jahre wollte ich gar nicht werden. Und jetzt kommt auch noch der

Oberbürgermeister zu Besuch!“, witzelte sie während eines gemeinsamen Fotos. Ihre Anekdoten und Sprüche sorgten bei den Gästen und auch beim Oberbürgermeister für Schmunzeln.

## Paul-Fritzsching-Platz im neuen Look

### Freigabe für die Öffentlichkeit erst im Frühjahr möglich

Am 24. Juli erfolgte der erste Spatenstich für die Umgestaltung des Paul-Fritzsching-Platzes. In den letzten Monaten wurde der zentral gelegene Platz gegenüber der Goethe-Grundschule mit Hilfe von Fördermitteln nun nachhaltig verschönert. Großes Ziel war, die Aufenthaltsqualität wesentlich zu erhöhen und den direkten Blick auf den Park aufzuwerten. Der Entwurf des Planungsbüros Cattaneo & Schüppel Landschaftsarchitektur sah eine Vielzahl von Verbesserungen vor. Dazu gehörte die Optimierung der Wegebeziehungen, die Entstehung einer zentralen großen Freitreppe aus Naturstein sowie neuer Aufenthaltsflächen, die auch barrierefrei zu erreichen sind. Für ein angenehmes Verweilen sollen außerdem Sitzmöglichkeiten, ein neues Beleuchtungskonzept sowie Fahrradständer und ein Balancier-Parcours für Kinder sorgen. Des Weiteren wurde die Mauer in Richtung Lindenaustraße gereinigt und die Abdeckplatten neu aufgesetzt. Zum Schutz der beiden prägenden



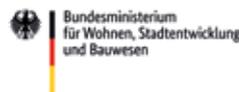
Seit einigen Jahren kümmern sich Schüler der Pestalozzi-Oberschule, im Rahmen eines Projektes um die Pflege und den Erhalt von der Paul-Fritzsching-Grabstätte auf dem Limbacher Friedhof mit Unterstützung von Lehrerin Gabriele Uhrin und dem ehemaligen Lehrer Volker Bokum. Für den neu gestalteten Paul-Fritzsching-Platz spendeten sie nun einen Tulpenbaum, den die Schüler am 25. November pflanzten. Unterstützt wurden sie dabei von Gabriele Uhrin, Katrin Herrmann von der Forstbetriebsgemeinschaft Westsachsen und Matthias Vogel von der Fachcenter Garten und STL Bau GmbH, die die Umgestaltung des Platzes realisierten.

Rotbuchen - auch auf Grund der im Vorfeld an einem Baum bereits festgestellten Krankheit - wurden strenge Schutzmaßnahmen getroffen. Mitte Dezember konnte die Baumaßnahme, in die rund 390.000 Euro flossen, abgeschlossen werden. Da sich der Rasen auf den Grünflächen aber erst noch entwickeln muss, wird die Freigabe auf das Frühjahr verschoben.

### Wer war eigentlich Paul Fritzsching?

1861 in Meerane geboren kam er als Lehrer 1885 an die Limbacher Bürgerschule I (heute Goetheschule). Hier kam es zum Kontakt mit dem Lehrer Paul Seydel, der sich mit der Geschichte des Limbacher Lands beschäftigte. Fortan verband sie eine enge Freundschaft und sie verfassten gemeinsame Abhandlungen. 1888 wechselten sie beide an die Bürgerschule II (heute Pestalozzischule). In deren Kellerräumen hatte Paul Seydel mit dem Aufbau einer ortsgeschichtlichen Sammlung begonnen, bei dem ihn sein Freund unterstützte. Paul-Fritzsching engagierte sich zudem vielseitig ehrenamtlich – so war er als Stadtrat aktiv, im Bezirkslehrerverein oder im Verein für sächsische Volkskunde. Er setzte sich auch dafür ein, dass die Sammlung als Heimatmuseum in die ehemalige Wirkschule umziehen konnte. Nach dem Tod Paul Seydels im Jahr 1924 übernahm er die Leitung des Museums und baute es weiter aus. Viele seiner damals verfassten Aufsätze wurden in der Presse veröffentlicht oder erschienen als Buch. Paul-Fritzschings Grundanliegen bestand darin, einer breiten Bevölkerungsgruppe Heimatgeschichte verständlich nahe zu bringen. Bis zu seinem Tode im Jahre 1947 entstanden weit über einhundert Arbeiten. Nach Ende des 2. Weltkrieges setzte er zudem gemeinsam mit seinem Sohn Karl alles daran, dass Heimatmuseum wieder im Keller der Pestalozzischule für die Öffentlichkeit zu öffnen.

(Quelle: Bericht „Paul-Fritzsching“ von Volker Bokum, erschienen im „Stadtspiegel“ Dezember 2020)



Die Maßnahme ist Bestandteil der Städtebauförderung in dem Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ und wird so mitfinanziert aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen. Der Fördersatz beträgt 2/3 der förderfähigen Kosten.

## Traditionelles Weihnachtsturnier der Tanz-Spitzenklasse

### 31. Großer Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna am 7. Dezember

Jedes Jahr in der Adventszeit findet in Limbach-Oberfrohna das mittlerweile zur Tradition gewordene Weihnachtsturnier des Tanzklubs Orchidee Chemnitz statt. Für viele Gäste ist dieses Turnier eine feste Größe im Jahreskalender geworden und schon lange vor dem Termin waren alle Eintrittskarten vergriffen. Mit einem Partymix eröffnete die Kindertanzgruppe des Tanzklubs passend zum zweiten Advent zur Musik „Millionen Lichter“ im weihnachtlich dekorierten Saal der Stadthalle Limbach-Oberfrohna vor 450 Gästen den Abend. Die etwas „älteren“ 9- bis 11-Jährigen ergänzten mit einem Medley der lateinamerikanischen Tänze den stimmungsvollen Auftakt. Die jüngsten Mitglieder des Tanz-

klubs begeisterten von Beginn an das Publikum, sodass die Gäste zur ersten Tanzrunde, begleitet von der „Dresdner Galaband“, eingeladen wurden. Die Rollstuhltanzgruppe zeigte gemeinsam mit Vertretern der Jugend ein Medley zu lateinamerikanischen Rhythmen. Eine wahrhaft gelungene Eröffnung des Abends! Der Rahmen für das wiederum international hochklassig besetzte Tanzturnier im Standardtanz war damit eindrucksvoll gesetzt. Der Einladung waren 14 Paare aus Deutschland, Polen, Österreich und den Niederlanden gefolgt. Über drei Runden tanzten die Paare der Hauptgruppe in einem packenden und qualitativ hochwertigen Wettkampf in den Standardtänzen (Langsamer

*weiter auf Seite 12*

Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slow Fox und Quickstep) unter der professionellen und charmanten Leitung von Tobias Krüger um den Großen Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna.

Den spannenden Kampf um den Turniersieg begleitete weiterhin ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Show-Programm. Wegen des Turniers in den Standardtänzen wurde dieses von verschiedenen Präsentationen in den lateinamerikanischen Tänzen durch den Nachwuchs des Tanzklubs Orchidee gestaltet. Die Kinder und Jugendlichen waren mächtig stolz auf das Geleistete und über die Resonanz des Publikums. Dabei zeigten Arseniy und Polina Kossovych sowie Melina und Tim Kramer sehr überzeugend ihr Können auf höchstem Niveau. Aber auch die weiteren Darbietungen der Gruppe Jazz und Modern/Contemporary sowie der vier Paare aus der Jugendturniergruppe begeisterten das wiederum fachkundige Publikum. Lisa Schäfer, vor wenigen Tagen Weltmeisterin im Solotanz, vom Tanzklub Orchidee präsentierte ihre Show. Dieses Begleitprogramm des ausrichtenden Tanzklubs Orchidee zeigte eindrucksvoll, wie breit der Tanzsport im Verein aufgestellt ist und das es einen deutlichen Generationenwechsel gegeben hat. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an das Trainerteam für die sehr gelungenen Programmpunkte.



*Tanzsport der Extraklasse wurde den Gästen in der ausverkauften Stadthalle geboten. Im Bild die Drittplatzierten Tobias Solymosi & Angelika Solymosi vom TSK Sankt Augustin.*

Der Ballabend stand natürlich im Fokus des Tanzturniers. Auch in diesem Jahr zeigten die Paare Tanzsport auf höchstem Niveau. Die Zuschauer waren von den sportlichen Darbietungen der Spitzenpaare in Vor- und Zwischenrunde und schließlich im Finale fasziniert. Mit spontanem Beifall honorierten sie den Tanzpaaren ihre hervorragende Leistungen. Für die Paare ist es in einem solchen Saal ein ganz besonderes Ereignis, ein Tanzturnier auszutragen. Sie strahlen Freude aus und die Kleider leuchten ganz besonders unter der Saalbeleuchtung, sodass die Darbietungen besonders wirkungsvoll wahrgenommen werden. Nach den absolvierten Vorrunden erreichten zwölf Paare die Zwischenrunde. Es war nicht nur für das Publikum, sondern auch für die Wertungsrichter schwer, klare Favoriten frühzeitig zu identifizieren. Zu ausgewogen waren die Leistungen. Jedes Paar hatte seine Stärken. Ob der mit Leidenschaft präsentierte Tango, der fließend und temperamentvoll schwingend getanzte Wiener Walzer oder die fließenden, raumgreifenden und weichen Bewegungen des Slow Fox - alle Tänze überzeugten die Zuschauer. Fasziniert waren alle von der Ausstrahlung, der technischen Virtuosität und der musikalischen Interpretation. Mit Hingabe, Freude am Tanzen und einem hohen Maß an Sportlichkeit präsentierten die Paare ihre Tänze. Die Wertungsrichter hatten die schwierige Aufgabe, die besten für das Finale auszuwählen. Mussten sie doch die Performance der Paare nach verschiedenen Kriterien – wie Takt, Rhythmus, Bewegungsablauf, Haltung, Technik und Ausstrahlung – bewerten. Die Zuschauer



*Technisch auf allerhöchstem Niveau, mit hohem Tempo und beeindruckender tänzerischer Ausstrahlung: Jan Goerling & Hanna Kalpakidis (TSC Blau-Silber Berlin) erhielten von den Wertungsrichtern die meisten Platzierungen auf „1“ und konnten somit das Turnier für sich entscheiden.*

sollten den Publikumsliebbling wählen. An diesem Abend für alle keine leichte Aufgabe.

Im Finale war das Leistungsbild immer noch sehr ausgeglichen, wenn auch drei Paare leicht für die ersten drei Plätze favorisiert waren. Dies wurde in den teils sehr unterschiedlichen offenen Bewertungen am Ende eines jeden Tanzes für das Publikum sichtbar. Leicht hatte sich jedoch das spätere Siegerpaar Jan Goerling & Hanna Kalpakidis aus Berlin absetzen können. Dahinter war es sehr knapp. Der als Einzeltanz vorgetragene Slow Fox und schließlich der Quickstep waren entscheidend für die abschließende Platzierung an diesem Abend.

Der sechste Platz im Finale ging an Thomas Bauer und Monika Markota aus Wien. Erik Dabergott und Nicole Geller (TSZ Stuttgart-Feuerbach) erreichten den fünften Platz in diesem ausgezeichnet besetzten Finale. Im Finale überzeugten auch Maksym Mietiev und Michelle Uciteli aus Leipzig. Sie mussten sich an diesem Abend im Kampf um den 3. Platz Tobias Solymosi und Angelika Solymosi (TSK Sankt Augustin) knapp geschlagen geben. Beide lieferten sich über die fünf Tänze einen spannenden Wettkampf.

Am Ende des Finales in den Standardtänzen waren sich alle fünf Wertungsrichter einig. Dawid Debski und Kamila Szalega, Spitzenpaar aus Warschau, belegten einen ausgezeichneten zweiten Platz. Die von ihnen präsentierte erstklassige Leistung wurde jedoch an diesem Abend von Jan Goerling und Hanna Kalpakidis (TSC Blau-Silber Berlin) übertroffen. Technisch auf allerhöchstem Niveau, mit hohem Tempo und beeindruckender tänzerischer Ausstrahlung präsentierten sie die fünf Tänze vom Langsamen Walzer, ihrem Lieblingstanz, bis zum Quickstep. Sie erhielten dafür in der „offenen Wertung“ von den Wertungsrichtern in allen Tänzen die meisten Platzierungen auf „1“. Dabei brillierten sie besonders im Langsamen Walzer und Tango. Der Langsame Walzer sollte dann auch nochmals, gewählt durch großen Beifall vom Publikum, als Siegertanz gezeigt werden. Somit ging in diesem Jahr der „Große Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna“, überreicht vom Oberbürgermeister der Stadt, Gerd Härtig, nach Berlin.

Traditionell stellten sich die Turnierpaare auch der Wahl zum „Publikumsliebbling“. Hier ging der Preis relativ eindeutig an Maksym Mietiev und Michelle Uciteli aus Leipzig. Ihre Darbietung über alle drei Runden wirkte sehr natürlich und tänzerisch ausdrucksvoll. Damit wurden sie vom Publikum besonders honoriert. Die Ehrung aller 14 Tanzpaare am Ende des Turniers durch den Ehrenvorsitzenden Wilfried Krüger sind eine schöne Geste an die Paare.

Einmal mehr waren alle Tanzpaare vom Ambiente, der Tanzfläche und vor allem vom begeisterten Publikum angetan. Kristian Eisenblätter mit seiner Partnerin Milana Beck aus Dresden waren von diesem Turnier besonders beeindruckt. „Solch ein Turnier gibt es sehr selten - für uns eigentlich das erste Mal, in solch einer beeindruckenden Atmosphäre ein Turnier austragen zu dürfen. Uns hat es sensationell gefallen.“ Ein Ballabend der Extraklasse ging mit Live-Musik der „Dresdner Galaband“ und Tanz bis nach Mitternacht zu Ende. Ohne Unterstützung, vor allem der Stadt Limbach-Oberfrohna, der Stadthalle, eins energie Chemnitz und zahlreicher weiterer Sponsoren aus der Region wäre eine solch qualitativ hochwertige Veranstaltung nicht möglich.

Schon jetzt hat der Große Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna im Jahr 2025, der am 6. Dezember ausgerichtet wird, eine Vormerkung im Kalender. Dann findet das Turnier in den Lateinamerikanischen Tänzen statt.

Viele Gäste sind sich im Nachgang dieses Abends einig - eine sehr gelungene und beeindruckende Veranstaltung. Der Tanzklub Orchidee hat - nochmals gegenüber der Jubiläumsver-

anstaltung im Dezember 2023 - eine Steigerung geschafft. Das hochklassige Tanzturnier gepaart mit dem Rahmenprogramm und der Begleitung durch die „Dresdner Galaband“ setzt Erwartungen für den nächsten Höhepunkt in unserer Region.

*Rainer Fuhrmann*

**Ein Dank gilt den Sponsoren:** Stadt Limbach-Oberfrohna; Pichel GmbH Hartmannsdorf; OMEGA-Blechbearbeitung Holding AG Limbach-Oberfrohna; Praxis für ganzheitliche Medizin Frankenberg; Kronen-Apotheke Limbach-Oberfrohna; Welker & Söhne Gewerbepark Limbach-Oberfrohna; Blumenhaus Welzel Limbach-Oberfrohna; Gießereibedarf Peter Irmscher Burgstädt; Koch Maschinenbau GmbH & Co.KG Limb.-Oberfrohna; Rühlig Bau GmbH Limbach-Oberfrohna; Granz-Verwaltungs GmbH Limbach-Oberfrohna; Autolackiererei Lohs Limbach-Oberfrohna; Raumausstatter Uli Sommer Limbach-Oberfrohna; Ing-Büro Andre Reimer, Limbach-Oberfrohna; Kunsthandwerk am Stern Neukirchen; Heiloo-Getränke Mühlau

**Weiterhin gilt unser Dank:** dem Hotel Lay-Haus, der Stadthalle sowie der Autohaus Lohs GmbH Limbach-Oberfrohna

## 160 Jahre für die Sicherheit der Bevölkerung im Einsatz

### Ortswehr Limbach meistert jährlich etwa 170 Einsätze – rund um die Uhr

In diesem Jahr kann die Ortsfeuerwehr Limbach auf ihr 160-jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Grund hatten die Kameraden für den 16. November zu einer Festveranstaltung eingeladen. Gemeinsam begrüßten Ortswehrleiter Dirk Pustolla und sein Stellvertreter Lars Brodhagen die Gäste – unter ihnen Phillip Jenrich, der stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Chemnitzer Land und Oberbürgermeister Gerd Härtig. In seiner Ansprache blickte Dirk Pustolla auf die bewegte Geschichte der Wehr zurück, die sich 1864 als „Freiwillige Turnerfeuerwehr“ gründete. Zuvor musste auf Freiwilligkeit der Bevölkerung gesetzt werden, was zu Unordnung beim Ausrücken, Beschwerden der Gutsbesitzer und Rügen des Gemeinde- und Gerichtsamts führte. „Aber auch die Jahre bis 1903 waren geprägt von allerlei Streitigkeiten – was zur Folge hatte, dass gegründet, zusammengeschlossen und wieder getrennt wurde“, fasste er zusammen. Danach stellte sich das Brandwesen geordneter auf, leider ließ der Erste Weltkrieg den Mannschaftsbestand stark zurückgehen. Mit der Zeit verbesserte sich aber nach und nach die Technik. „Unter Führung vom 1922 zum Branddirektor gewählten Hans Heinig kam es für die damalige Zeit zur modernsten technischen Ausstattung der Feuerwehr“, so Pustolla weiter. Er betonte: „Zur Zeit des Zweiten Weltkrieges erhöhte sich die Inanspruchnahme der Feuerwehr, bedingt durch Bomben- und Luftangriffe, inner- wie außerorts dramatisch. Auch in diesem Krieg mussten wieder viele Feuerwehrmänner den Dienst an der Waffe leisten. Am 18. Juli 1945 wurde öffentlich bekanntgegeben,

dass die Freiwillige Feuerwehr Limbach mit 70 Mitgliedern ihren Dienst wieder aufgenommen hat.“

Ab 1990 wurde die Sicherstellung des Brandschutzes eine kommunale Aufgabe. Zudem änderten sich die Einsatzszenarien: Während auch in der DDR-Zeit die Feuerwehr fast ausschließlich zu Bränden gerufen wurde, nahm die Technische Hilfeleitung vor allem durch schwere Verkehrsunfälle und Ölspuren zu. Als Meilenstein bezeichnete Dirk Pustolla die Indienstellung der Drehleiter im Jahr 1994. „Am 3. Mai 2008 konnte der Neubau des Feuerwehrgerätehauses Limbach bezogen werden. Damit ging wie auch beim ersten Neubau in den 1960er Jahren, ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung“, so der Ortswehrleiter. „Die letzten zehn Jahre wurden geprägt durch schöne, aber auch herausfordernde Ereignisse. So kamen ständig neue Aufgaben hinzu und die Technik wurde erweitert“.

Oberbürgermeister Gerd Härtig gratulierte den Kameradinnen und Kameraden,

dankte ihnen für ihre Einsatzbereitschaft und richtete in seiner Ansprache durchaus auch den Blick nach vorn. „Die Anforderungen wachsen, da sich auch die Technik verändert, zudem müssen sie die demografischen Herausforderungen meistern. Wir als Stadt werden alles dafür tun, die Rahmenbedingungen aufrecht zu erhalten, dass sie Ihre Arbeit gut machen können“, hob er hervor. Auch Gemeindevorstand Thomas Luderer, der zugleich den Kreisbrandmeister vertrat, lobte die Einsatzbereitschaft der Limbacher Wehr. Diese ist neben derzeit rund 170 Einsätzen im Jahr auch im Katastrophenschutz und der Kreisausbildung aktiv. „Ihr tragt den Löwenanteil der Feuerwehrarbeit in der Stadt – dafür herzlichen Dank. Zudem gibt es eine funktionierende Kinder- und Jugendfeuerwehr, die uns Nachwuchs bringt“, betonte er. Phillip Jenrich vom Kreisfeuerwehrverband schloss sich dem an und dankte zudem für die aktive Unterstützung des Verbandes durch Nadine Zander und Lars Brodhagen auf Kreis- und Landesebene.



Ortswehrleiter Dirk Pustolla und sein Stellvertreter Lars Brodhagen können sich auf ihre einsatzstarke Truppe jederzeit verlassen.



## AUS UNSEREN ORTSTEILEN

## Verwaltung mit Bürgern im Gespräch

Auch in diesem Herbst fanden wieder Bürgerversammlungen in allen Ortsteilen statt. Oberbürgermeister Gerd Härtig und weitere Vertreter der Stadtverwaltung sowie die jeweiligen Ortsvorsteher blickten bei diesen auf die vergangenen Monate zurück und sprachen über aktuelle Vorhaben. Natürlich konnten an den Abenden auch Anfragen gestellt sowie Anregungen und Kritik vorgebracht werden.

### Rückblick

Nach Wolkenburg-Kaufungen, Kändler, Rußdorf, Bräunsdorf und Pleiße waren am 27. November auch die **Limbacher und Oberfrohnauer** zu einer Bürgerversammlung eingeladen. Bei dem Termin im Hippodrom konnte Oberbürgermeister

Gerd Härtig rund 15 Gäste begrüßen. Unterstützt wurde er an dem Abend von Sandra Esche, der Leiterin seines Büro und Bürgerpolizist Florian Götz. Wie bereits in den anderen Ortsteilen konnten die Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen loswerden, die sich unter anderem um den Glasfaser-Ausbau und die Kommunale Wärmeplanung drehten. Zudem gab es Hinweise zur Parksituation auf der Anna-Esche-Straße beziehungsweise Christophstraße und einige Fragen zu den derzeit laufenden Straßensanierungen. Hier drehte sich das Interesse auch um die zukünftige Parksituation und Tempo-30-Beschränkungen. Auch der Obere Gutsweg, die dortigen Garagen, die Straße am Rosenhof und die Teiche im Gemeindefeld waren Thema. Zudem gab der Oberbürgermeister Infos zur Umgestaltung des Johannisplatzes und des Geländes der früheren „Aktie“ sowie der Entwicklung der Kinderzahlen und den geplanten Radwegen.

## Skatabend in Bräunsdorf

Am 15. November fand der mittlerweile 15. Skatabend in der Feuerwehr Bräunsdorf statt. Wir durften an diesem Freitagabend 40 Teilnehmer begrüßen und somit war das Platzkontingent ausgereizt. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viele Skatfreunde gern nach Bräunsdorf kommen. Das Team der Feuerwehr kümmerte sich hervorragend um die Bewirtung der Gäste. Auch hierfür wieder ein dickes



Dankeschön. Gespielt wurden dann wie immer zwei 36er Serien und gegen Mitternacht stand der Sieger des Wanderpokales fest. Mit 2208 Punkten erreichte Tilo Block den ersten Platz gefolgt von Hermann Helbig mit 1950 Zählern. Dritter wurde Stephan Domnick mit 1901 Punkten. Vierter wurde Rico Adomeit (1721) vor Mike Kirsten (1706). Als beste Dame wurde Nicole Lange ausgezeichnet. Allen Teilnehmern und dem Team der Feuerwehr ein herzliches Dankeschön für den tollen Abend.

*Text und Fotos: Heimatverein Bräunsdorf*

## Weihnachtsmann-Traktorkolonnen wieder unterwegs



Auch in diesem Jahr sind die Weihnachtsmänner und Engel des Teichfest-Teams wieder auf Achse. Bei schönem Wetter werden die Helfer vom Weihnachtsmann am **24. Dezember** ab 9 Uhr von Dürrengerbisdorf aus, über Wolkenburg, Kaufungen, Niederfrohnauer, Tauscha und Penig nach Markersdorf fahren und zur Probe kleine Geschenke verteilen.

*(Foto: Marc Klewer)*



## UNSERE KITAS UND SCHULEN

## 3.000 Euro für Spendensparschwein „Rosalie“

### Gymnasiasten unterstützen Initiative für Chemnitzer Obdachlose

Seit vielen Jahren beteiligt sich das Albert-Schweitzer-Gymnasium an der Aktion „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“.

„Im Juli dieses Jahres waren gut 400 Schüler der 7. bis 11. Klassen mit dabei und haben einen Tag unter anderem in Privathaushalten oder bei Firmen, aber auch im Tierpark und im Bona Vita Pflegeheim gearbeitet“, erklärten die Schülersprecher Lara Fichtner und John Sommer. Insgesamt kamen so rund 10.000 Euro zusammen. „Über einen Teil davon können wir selbst entscheiden und es an ein lokales Projekt übergeben. Diesmal haben wir uns für Janice Schmelzer und ihr Spendensparschwein Rosalie entschieden“, betonte die Schülerin der 11. Klasse. Am

15. November erfolgte dann die Übergabe von rund 3.000 Euro an die sichtlich gerührte Janice Schmelzer, die sich seit ihrem 13. Lebensjahr für die Chemnitzer Obdachlosen stark macht. Symbol dafür ist von Anfang an ihr Sparschwein „Rosalie“. „Anfangs fütterte ich es mit der Hälfte meines Taschengeldes oder dem Erlös aus dem Verkauf alter Spielsachen sowie ausgelesener Bücher – mittlerweile auch durch Spenden“, betonte sie. Deshalb freue sie sich riesig über das Engagement der Schülerinnen und Schüler. Mit dem Geld kauft sie monatlich Lebensmittel, Hygieneartikel aber auch Handschuhe und Mützen im Wert von 250 bis 300 Euro, die sie dann in die Notunterkunft bringt. „Dieser Betrag ist schon schwierig aufzubringen. Und manchmal werden auch größere Dinge gebraucht - so haben wir dieses Jahr 20 neue Matratzen gekauft“, betonte sie. Dankbar ist sie für zahlreiche regelmäßige Unterstützer, zu denen auch ihre Eltern gehören. „Es gibt viele Gründe, warum jemand auf der Straße landet – aber es gibt keinen einzigen Grund, ihn nicht wie einen Menschen zu behandeln“, ist ihr Motto. Wer „Rosalie“ füttern und damit Janice Schmelzers Anliegen unterstützen möchte, kann sich gerne per Mail: [spendensparschweinrosalie@web.de](mailto:spendensparschweinrosalie@web.de) oder über ihre Facebookseite an sie wenden.



Janice Schmelzer (links) freute sich über die Unterstützung durch die Gymnasiasten – Lara Fichtner und John Sommer überreichten das von den Schülerinnen und Schülern erarbeitete Geld symbolisch. Mit dabei natürlich der Namensgeber der Aktion: Spendensparschwein Rosalie.

## Weihnachtliche Stimmung in der ganzen Schule

Am 29. November hatte die Gerhart-Hauptmann-Schule wieder zum Adventsfest eingeladen. Ab 15 Uhr zauberten Grund- und Oberschule gemeinsam weihnachtliche Stimmung ins Schulgebäude.

Ein Höhepunkt war die Aufführung des Musicals „Wichelweihnacht“ durch die Schülerinnen und Schüler der Grundschule in der Aula (Foto). Im Anschluss gab es in und vor der Schule vielfältige Möglichkeiten zum Schlemmen, Basteln und Bummeln. Der Erlös kommt den Schülerinnen und Schülern zu Gute.



## UNSERE VERANSTALTUNGEN

### Feuerwehren laden ein

Am **23. Dezember** lädt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Rußdorf wieder ab 17 Uhr zum Wintergrillen an das Gerätehaus an der Waldenburger Straße 146 ein. Neben

Roster, Glühwein und Kinderpunsch können sich alle Besucher auf nette Gespräche und die kleinen Gäste gegen 19 Uhr auf einen Lampionumzug freuen. Im Limbacher Gerätehaus an der Chemnitzer Straße veranstaltet der Feuerwehrförderverein Limbach an dem Tag ab 18:30 Uhr sein Glühweinfest. Neben Leckerem vom Grill und Getränken sorgt die Tour-Diskotheek „interface“ für gute Stimmung.

## Neues aus den städtischen Museen

### Weihnachtliche Sonderausstellungen in Esche-Museum und Schloss Wolkenburg

Derzeit gibt es zwei weihnachtliche Sonderausstellungen in Esche-Museum und auf Schloss Wolkenburg zu sehen. Das Esche-Museum an der Sachsenstraße lädt zu einem "Lichterbummel durch die Weihnachtszeit - Lichterhäuser aus dem Erzgebirge und ein Miniatur-Weihnachtsmarkt" ein. Auf Schloss Wolkenburg ist die Schau: „Europa anno dazumal - Wenn altes Spielzeug mehr als Schlossgeschichte erzählt“ zu sehen. Während die Schau im Esche-Museum noch bis 9. Februar läuft, endet die Ausstellung auf dem Schloss bereits am 5. Januar mit Beginn der temperaturbedingten Winterschließzeit des Schlosses.



vom Modellbau-Team Chemnitz.

Die Fertigung von Lichterhäusern hat in Olbernhau eine lange Tradition: Modelle von Kirchen, Erzgebirghäusern oder Märchenhäusern und vielem mehr werden früher wie heute in Handarbeit aus Pappe und Holz gefertigt. Von innen beleuchtet geben sie den Zauber der erzgebirgischen Landschaft wieder und

### Esche-Museum: Ein Lichterbummel durch die Weihnachtszeit Heimeliger kann dunkle Jahreszeit nicht sein!

Im Esche-Museum werden in diesem Jahr besonders viele Lichter angezündet: Die Sonderausstellung zeigt Lichterhäuser der Firma Uhlig neben einem Weihnachtsmarkt im Maßstab 1:10

weiter auf Seite 16

strahlen Wärme und Gemütlichkeit aus. Susan Uhlig führt den 1998 von ihrer Mutter Birgit gegründeten Betrieb Erzgebirgische Lichterhäuser fort.

Zu einem Lichterbummel gehört natürlich auch ein Weihnachtmarkt: Das Modellbau-Team Chemnitz, eine familiäre Arbeitsgemeinschaft von Modellbau-Enthusiasten, präsentiert Miniaturverkaufsbuden und weihnachtliche Szenen, die einem Markttreiben um 1920 nachempfunden sind: Über 100 Figuren, ein reichhaltiges weihnachtliches Warenangebot im Kleinformat und viele Lichter machen den Markt so richtig lebendig.

In bewährter Weise rundet die Sammlung Ziemert mit Modellbahnen aus der DDR die Ausstellung ab.

**Führungen durch den „Lichterbummel“:**

Samstag, den 28. Dezember

Sonntag, den 5. Januar und

Sonntag, den 26. Januar,

jeweils 14.30 Uhr Führung und Gespräch mit den Ausstellerinnen und Ausstellern

**Schloss Wolkenburg: Europa anno dazumal –**

**Wenn altes Spielzeug mehr als Schlossgeschichte erzählt**

Was wäre, wenn die Spielzeug-Kisten auf Schloss Wolkenburg noch erhalten wären? Welche Geschichten könnte der Inhalt erzählen? Diesen Fragen sind Enthusiasten nachgegangen und haben Spielzeug zur Weihnachtsausstellung gebracht, das so oder ähnlich zum Hausstand derer von Einsiedel gezählt haben könnte. Und kaum waren die Puppen, die Teddys, die Dampfmaschine und die anderen Dinge wieder zusammen, wollten sie, wie von selbst, Ereignisse aus der Schloss- und Industriegeschichte nachspielen. Doch wenn Geschichten aus dem Schloss Wolkenburg, dem Lauchhammerwerk auf heiter ironische Weise wieder zum Leben erwecken, dann ist dies immer ein Stück der Entwicklung europäischer Industrie- und Alltagskultur. Kommen Sie mit auf eine Zeitreise, die von großen Erfindungen, Kunst und vergessenen Begebenheiten aus der Perspektive der unendlichen kindlichen Phantasie erzählt.

**Kurzführungen, bei denen sich die kleinen Motoren drehen:**

Donnerstag, den 26. Dezember

Freitag, den 27. Dezember und

Sonntag, den 5. Januar

jeweils von 13 Uhr bis 16 Uhr

Die Ausstellung wurde von der ehemaligen Museumsmitarbei-



terin Andrea Heinig und deren Lebensgefährten Dr. Jörg Höbald gestaltet. Der Förderverein Schloss Wolkenburg übernahm dankenswerterweise die Werbungskosten. Andrea Heinig verwöhnte die Gäste zur Eröffnung mit Rübensirup-Brot (Foto links unten). Die Erfindung des leckeren braunen Sirups geht auf den ehemaligen Schlossherrn Detlev Carl Graf von Einsiedel zurück. Dieser förderte einen jungen Naturwissenschaftler von der Bergakademie Freiberg, der nach zahlreichen Experimenten erstmals um 1800 aus Runkelrüben den Sirup herstellte, der sich als Süßungsmittel, Brotaufstrich und zur Herstellung brauner Malz-Bonbons eignete.

**Öffnungszeiten über Weihnachten und den Jahreswechsel:  
Esche-Museum**

24. und 25. Dezember	geschlossen
26. und 27. Dezember	13 bis 17 Uhr
28. und 29. Dezember	11 bis 17 Uhr
30. Dezember bis 1. Januar	geschlossen

**Schloss Wolkenburg:**

24. und 25. Dezember	geschlossen
26. bis 29. Dezember (Schloss)	13 bis 16 Uhr
30. Dezember bis 1. Januar	geschlossen

Ab 6. Januar beginnt die Winterschließzeit des Schlosses.

**Adressen und reguläre Öffnungszeiten der städtischen Museen – siehe Seite 2**

**Termine im Kulturkeller**

**28. Dezember um 20 Uhr Kizomba-Workshop**

Entdecke die Magie von Kizomba – der sinnliche Tanz aus Angola, der Herzen verbindet! Im Workshop lernst du die Kunst der fließenden Bewegungen und wie du mit deinem Tanzpartner harmonisch verschmelzen kannst. (Teilnehmergebühr 5 Euro) **und ab 21 Uhr Social Party**

Eine Mischung als Salsa, Bachata, Kizomba, ein bisschen



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Merengue und Chachacha erzeugen einen wunderschönen Tanzabend. Man kann mit oder ohne Tanzpartnerin oder Tanz-

partner in den Kulturkeller kommen um sich zu der belebenden bis romantisch-sinnlichen Musik zu bewegen. (Eintritt 6 Euro)

### 11. Januar um 20 Uhr KellerBoogie (Plakat unten links)

Die zwei flotten Hechte nehmen das Publikum mit Piano und Minimal-Schlagzeug mit auf eine Reise zu den Wurzeln der heutigen Rockmusik: fetziger Boogie, erdiger Blues und viel guter alter Rock'n'Roll der 50er und 60er Jahre à la Jerry Lee Lewis & Chuck Berry. (Eintritt: 10 Euro, Einlass 19 Uhr.)

### 1. Februar um 19 Uhr „Erbschleicherei-Eine heitere Rechtsberatung“

Testament und Erbschaft sind ernste Themen? Nicht mit Jurist Lutz Teetzen! Der kann seinem Beruf als Nachlassrechtspfleger jede Menge Komik abgewinnen und erobert deshalb seit einigen Jahren auch als Kabarettist die Bühnen Deutschlands. (Eintritt: ab 15 Euro)

### 22. Februar um 20 Uhr „Thunder Road. Ein Bruce Springsteen Abend.“

Mit den Geschichten hinter den Liedern Springsteens und seinem Weg vom Arbeiterkind zur Rockikone beschäftigt sich der Songwriter Daniel Schmidgunst in seinem Programm. Mit seiner intimen und reduzierten Darbietung belegt er dabei stets aufs Neue, warum er zu den authentischsten Springsteen-Interpreten gehört. Ein Mikrofon, Gitarre, Keyboard und Saxophon, mehr benötigen er und seine beiden Musiker, Marie Birkholz (Saxophon) und Andreas König (Piano) dafür nicht. (Eintritt: ab 25 Euro)

Tickets sind in der Stadthalle, im Café Rhino (Bachstraße 4), bei Eventim sowie natürlich an der Abendkasse erhältlich.

**Alle Termine und mehr zum Projekt Kulturkeller:**

[www.limbach-oberfrohna.de/kulturkeller](http://www.limbach-oberfrohna.de/kulturkeller)



**Winterzauber**  
AUF DEM JOHANNISPLATZ  
27. DEZEMBER BIS 2. FEBRUAR

KRÄMERLADEN • WARME SPEISEN • GLÜHWEIN  
SA. + SO.: WINTERLICHES PROGRAMM

DI - SO  
AB 14 UHR

\*WITTERUNGSBEDINGT ÄNDERUNGEN MÖGLICH!

Logo of the City of Limbach-Oberfrohna and other sponsors.



**KULTURKELLER**  
LIMBACH- OBERFROHNA

**Fifty Shades of Boogie**

EINTRITT: 10 €

**SA. 11.1.2025 20:00 UHR**

KARTENVORVERKAUF: EVENTIM, STADTHALLE LIMBACH-OBERFROHNA, CAFÉ RHINO

JOHANNISPLATZ 4, EINGANG BACHSTRASSE 6 | [WWW.LIMBACH-OBERFROHNA.DE/KULTURKELLER](http://WWW.LIMBACH-OBERFROHNA.DE/KULTURKELLER)

Logo of the City of Limbach-Oberfrohna and other sponsors.



Jugendhaus Rurdorf \* Meinsdorfer Str. 5 \* 09212 Limbach-Oberfrohna

**NEUJAHRSFERIEN-  
ANGEBOT 2025**

**Donnerstag, den 02.01.2025**

**SCHLITTSCHUHLAUF & BOWLING**

Eissportzentrum Chemnitz  
Ein sportlicher Start ins Neue Jahr!

Nachdem wir unsere Runden auf dem Eis gedreht haben, entern wir für zwei Stunden die Bowlingbar Chemnitz. Bitte Verpflegung oder Geld für einen Imbiss mitbringen!

11.30 - 16.30  
Kosten: 20,- € **Inklusive Ausleihe der Schlittschuhe und der Bowlingschuhe!**

03722 93182 | [area23\\_russdorf@gmx.de](mailto:area23_russdorf@gmx.de) | Mo.-Fr. 10-20 Uhr

JUGENDHAUS AREA RURDORF



## DIE POLIZEI INFORMIERT

### Drei Unfälle mit Kindern

Am 27. November kurz nach sieben Uhr wollte ein zehnjähriges Kind an der Chemnitzer Straße, nahe dem Feuerwehrgerätehaus, in einen Bus einsteigen. In diesem Moment schloss die Tür, und das Schulkind wurde mit dem Bein in der Tür eingeklemmt. Der 56-jährige Busfahrer fuhr los, ohne dass dieser das eingeklemmte Kind bemerkte. Das Mädchen fiel dabei auf den Gehweg und verspürte Schmerzen in der linken Schulter. Es wurde im hinzugerufenen Rettungswagen untersucht und konnte wieder entlassen werden.

Ein zweiter Unfall passierte ebenso am Morgen des 27. November im Ortsteil Pleißa. Ein 43-jähriger Fahrer eines Mercedes war auf der Hohensteiner Straße aus Richtung Limbach-Oberfrohna unterwegs. In einem Baustellenbereich musste der Mercedes-Fahrer an einer Ampel verkehrsbedingt halten. Als er die Phase „Grün“ bekam, fuhr er langsam an. In diesem Moment kam von links aus der Klausstraße ein elfjähriger Fahrradfahrer. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung des Mercedes-Fahrers berührte der Radfahrer die Front des Mercedes und fiel nachfolgend um. Das Fahrrad selbst bewegte sich wieder nach links und stieß gegen die linke Seite des dort verkehrsbedingt haltenden VW eines 46-Jährigen. Vor Ort konnten bei dem Jungen keine Verletzungen festgestellt werden. Er wurde dennoch vorsorglich in ein Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden an den beteiligten Fahrzeugen wird auf 4.000 Euro geschätzt.

Am 30. November befuhr ein 61-jähriger Deutscher gegen Mittag mit seinem Skoda die Georgstraße von der Körnerstraße kommend in Fahrtrichtung Frohnbachstraße. Dabei erfasste dieser ein elfjähriges Kind, welches plötzlich und unvermittelt vom rechten Gehweg auf die Straße rannte, um diese zu überqueren. Dabei wurde der Junge schwer verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von 1.000 Euro.



## UNSERE UNTERNEHMEN

### „Krümeliebe“ in der Innenstadt

#### Familien-Manufaktur eröffnet auf der Hechinger Straße

Susanne Przybycin und Bianka Busch hat es mit ihrer „Krümeliebe“ von Chemnitz in die Limbacher Innenstadt gezogen – bereits Ende November eröffnete das Geschäft an der Hechinger Straße 6. „Wir waren schon zum Bürgerfest und zum Innenstadtfest als Kurzzeitladen am Start und haben viel Zuspruch bekommen, so dass wir uns nun sehr freuen, dauerhaft hier zu sein“, erläuterte Susanne Przybycin. Simone Friedrich von der städtischen Wirtschaftsförderung und Citymanager Axel Kluge schauten kurz nach der Eröffnung vorbei und beglückwünschten die beiden nähbegeisterten Frauen. Dabei hatte Bianka Busch schon seit längerem selbstgenähte Kuschedecken und Mützen auf Märkten angeboten und später auch ihre Tochter Susanne überredet, das Nähen zu lernen. Im Juli 2020 eröffneten sie dann ihr kleines Geschäft – „mitten in der Corona-Krise“, wie Susanne Przybycin sich an die ersten Herausforderungen erinnerte. „Obwohl wir uns damals einen Online-Shop aufgebaut haben, bin ich nicht davon überzeugt. Ich finde, man muss unsere Kreationen persönlich sehen und anfassen“, erklärte sie. Wert legen beide auf hochwertige Stoffe und eine gute Verarbeitung – dabei ist jedes Produkt ein Unikat. Derzeit sind natürlich vor allem Wintersachen zu finden, aber die Sommerkollektion „schlummert“ schon im Lager. Nach wie vor sind Susanne Przybycin und Bianka Busch auf Kunsthandwerkmärkten zu finden, wollen den Aufwand aber reduzieren. Und dabei kam ihnen der kleine Laden gerade recht und man spürt bei den beiden Unternehmerinnen den

### Unfall mit verletztem Radfahrer

Am 27. November gegen 9:30 Uhr befuhr ein 19-Jähriger mit seinem Fahrrad die Hohensteiner Straße in Fahrtrichtung Ost- ring. Auf Höhe der Kreuzung Oststraße kam ihm ein Pkw-Fahrer entgegen und streifte im Vorbeifahren mit dem Außenspiegel den Lenker des Fahrrads. Der 19-Jährige geriet ins Straucheln, stieß gegen einen geparkten Seat und stürzte schließlich. Der Pkw-Fahrer hielt daraufhin an und fragte den jungen Mann, ob alles in Ordnung sei. Er bejahte dies, woraufhin der Unbekannte wieder in sein Auto stieg und wegfuhr. Erst danach bemerkte der Radfahrer, dass er Verletzungen erlitten hatte und Schmerzen verspürte. Er wurde vor Ort medizinisch behandelt. An seinem Fahrrad sowie dem Seat war ein Sachschaden von insgesamt 600 Euro entstanden.

*Der unbekannte Fahrer des Pkw wird gebeten, sich als Unfallbeteiligter bei der Polizei in Glauchau zu melden, Telefon: 03763/640. Auch Zeugen des Unfalls werden gebeten, ihre Beobachtungen im Polizeirevier zu schildern.*

### Zum schweren Raub angestiftet

Am Abend des 3. Dezember kam es zu einem größeren Polizeieinsatz in Limbach-Oberfrohna. Nachdem in der Leitzentrale ein Anruf einging, dass eine Spielothek überfallen werden soll, stellte sich vor Ort heraus, dass der 18-jährige, deutsche Tatverdächtige selbst den Anruf absetzte. Nach eigenen Angaben wurde er unter Anwendung von Gewalt zu seiner Tat angestiftet, um private Schulden zu begleichen. Im weiteren Verlauf betrat er maskiert und mit einer Eisenstange bewaffnet eine Spielothek, gab sich nach den Hilfescreien einer Mitarbeiterin allerdings sofort erkenntlich und ließ von der weiteren Tatbegehung ab. Eine entsprechende Anzeige gegen ihn wurde gefertigt. Wegen der Anstiftung zum schweren Raub sowie gefährlicher Körperverletzung muss sich nach anschließenden Ermittlungen ein 33-jähriger Ukrainer verantworten.

*Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau*

Stolz auf die liebevolle Inneneinrichtung und ihre individuell gefertigten Produkte. „Wir nehmen auch Aufträge an und können unsere schönen Stoffe durch die guten Bedingungen hier nun den Kunden auch direkt zeigen und gemeinsam mit ihnen auswählen. Genäht werden Kinderkleidung ab Frühchengröße 44 bis hin zur 152 – die Ideen dafür finden beide gemeinsam. „Wir sehen die Stoffe und überlegen, was wir daraus machen könnten. Der schönste Moment für uns ist, wenn die Kunden in den Laden kommen und sagen: ‚Genau das habe ich gesucht‘“, freut sich Susanne Przybycin. Geöffnet ist Montag bis Freitag von 09:30 bis 13 Uhr sowie 14 bis 17 Uhr und samstags ebenfalls von 9:30 bis 13 Uhr. Mehr Infos und den Online-Shop findet man unter [www.kruemelliebe.de](http://www.kruemelliebe.de)



*Bianka Busch und Susanne Przybycin in ihrem Ladengeschäft an der Hechinger Straße. Gern gekauft werden auch die individuell gestalteten Kissen.*



## UNSERE VEREINE

### Crosslauf: Nachwuchsläuferin holt Landesmeister-Titel nach L.-O.

**Weitere Podestplätze und Platzierungen für den Laufverein Limbach 2000 e.V.**

Mit einem Titel sowie zwei weiteren Podestplätzen, vorderen Platzierungen und zahlreichen Bestleistungen sind die Sportler des LV Limbach 2000 e.V. von der letzten Landesmeisterschaft des Jahres 2024 des Leichtathletik-Verbandes Sachsen nach Hause gekommen. Am 10. November stand auf dem Windberg bei Freital die 33. Offene Sächsische Cross-Meisterschaft auf dem Programm. In der Altersklasse der weiblichen Jugend 12 holte sich Josephine Heine in ihrem Rennen über 1,6 Kilometer mit einer Zeit von 5:44 Minuten souverän den Landesmeistertitel.

Sven Sprunk schaffte es über die 6,2-Kilometer-Distanz in seiner Altersklasse M55

in einer Zeit von 26:22 min auf den Bronzerang.

Erfreulich war zudem, dass der LV Limbach 2000 e.V. gleich vier Altersklassen-



Die Jungs der Altersklasse U18 sichern sich in der Teamwertung Platz 3.

Teams (W12, WU16, WU18, MU18) mit je drei Läuferinnen beziehungsweise Läufern nach Freital zur Landesmeisterschaft schicken konnte. Auch deren Abschneiden, unter anderem Platz 3 für die Jungs der U18, ist vor dem Hintergrund der stark besetzten Starterfelder aus dem gesamten Freistaat beachtlich.

*Text und Fotos: Christian Wobst*



Josephine Heine wird souverän Cross-Landesmeisterin ihrer Altersklasse.

### Imkerverein feierte 150-jähriges Jubiläum

**Hobby rund um den Honig erfreut sich wieder größerer Beliebtheit**



*Kleine Überraschung für die Ehrengäste: Ringo Schneider übergab eine Kostprobe des eigenen Honigs an Prof. Klaus Eulenberger und Oberbürgermeister Gerd Härtig (von links).*

Seit 150 Jahren gibt es den Imkerverein Limbach-Oberfrohna und Umgebung. Dieses Jubiläum feierten die Mitglieder mit ihren Familien Ende November in der „Parkschänke“. Als Ehrengäste waren Oberbürgermeister Gerd Härtig und Prof. Klaus Eulenberger, der Vorsitzende des Tierparkfördervereins, eingeladen. Seit vielen Jahren gibt es eine enge Zusammenarbeit bei der Betreuung des „Bienenhauses“ im Tierpark und so hatte sich der ehemalige Cheftierarzt des Leipziger Zoos gern bereit erklärt, einige Worte an die Anwesenden zu richten. Zuvor aber blickte Ringo Schneider, seit 2021

Vorsitzender des Imkervereins, auf die bewegte Geschichte zurück. Der am 9. November 1874 gegründete Verein musste unter wechselnden Bezeichnungen verschiedene Epochen überstehen. Als sich die ersten Imker zusammenschlossen, bestand der Verein vorwiegend aus Fabrikanten und Handwerkern – erster Vorsitzender war der damalige Pastor der Limbacher Stadtkirche Friedrich Wilhelm Otto Hemmann. Damals wurde ein erstes Statut erarbeitet und ein Kassenbuch geführt, welches bis heute erhalten ist. Zu DDR-Zeiten war das Imkern nicht mehr nur ein Hobby, sondern ein nicht zu unterschätzender Nebenerwerb. Galt Honig doch als wichtiges Exportgut zur Beschaffung von Devisen und es wurden extra Annahmestellen eingerichtet, die stattliche Preise pro Kilogramm zahlten“, berichtete Ringo Schneider.

1990 gründete sich dann der Landesverband Sächsischer Imker, dem der Limbacher Imker Martin Richter viele Jahre als Vorsitzender leitete. „In dem Jahr gründete sich auch unser Verein neu – Vorsitzender war damals der Pleißäer Klaus Rudelt. Doch das Interesse am Imkern nahm ab und die Mitgliederzahlen sanken dramatisch. Im Jahr 2000 hatten wir nur noch 19 Imker mit 260 Völkern“, so der Vorsitzende, der selber durch seinen Nachbarn Arthur Bohn seine Liebe zu den Bienen entdeckte. Heute erfreut sich das Imkern wieder großer Beliebtheit und der Verein wächst seit einigen Jahren. Verstärkt interessieren sich auch junge Menschen für das anspruchsvolle Hobby. Die derzeit 66 Mitglieder betreuen 590 Bienenvölker und leisten somit auch einen wichtigen Beitrag für die Artenvielfalt. Das hob auch Prof. Klaus Eulenberger hervor, der die Arbeit der Imker würdigte und für die gute Kooperation dankte. „Sie sind fleißig wie die Bienen und unterstützen mit Ihrer ehrenamtlichen Arbeit auch den Bildungsauftrag des Tierparks“,

*weiter auf Seite 20*

betonte er. Auch Oberbürgermeister Gerd Härtig gratulierte den Vereinsmitgliedern zu ihrer langjährigen Tradition, dankte für ihr Engagement und hob zudem den ökologischen Nutzen der Bienenzucht hervor, die neben dem Honig jährlich mehr als 250 Milliarden Euro an Wirtschaftsleistung durch die Bestäubung von Nutzpflanzen erbringe. Zudem wünschte er viel Erfolg bei den anstehenden Herausforderungen und versprach die weitere Unterstützung der Stadt.

Natürlich standen an dem Abend auch Ehrungen an. Jens Hermsdorf, Andreas Schmidt und Ronny Reichenbach erhielten von Ringo Schneider die Ehrennadel des Deutschen Imkerbundes (DIB) in Bronze. Zu seiner Überraschung wurde er im Anschluss selbst noch mit der Bronzenen Ehrennadel des DIB durch den Landesverband ausgezeichnet.

Große Vorfreude herrschte zudem bei der Präsentation des Vereins-Schwibbogens der an dem Abend erstmal leuchtete. Gefertigt wurde er nach Entwürfen von Vereinsmitglied Anemarie Zschage und Ringo Schneider in der Schwibbogen-



Manufaktur Jöhstadt in einer auf 30 Stück limitierten Auflage. Ringo Schneider übergab ein Exemplar für das Rathaus an Oberbürgermeister Gerd Härtig, das mittlerweile seinen Platz im Wartebereich des Bürgerbüros gefunden hat.

## Erlös des Drachenfestes unterstützt Junge Gemeinde

Am Rande des Weihnachtsliedersingens in der Rußdorfer Johanniskirche überreichten Marcel Neumann, Michael Orgis und Thomas Kühn (von links) zwei Schecks an Lydia Baldauf von der Kirchgemeinde Limbach-Kändler, zu der auch Rußdorf gehört. „Das Geld ist der Erlös des Drachenfestes, das der Förderverein Freiwillige Feuerwehr und die Schützengesellschaft Rußdorf Ende September gemeinsam auf die Beine gestellt haben“, betonte Thomas Kühn als Vertreter der Schützen. Dabei war die Besucherresonanz so groß, dass nun jeder Verein 200 Euro an die Junge Gemeinde spenden konnte.



## Kleintierzüchter sagen „Danke“

Ein ereignisreiches Jahr geht nun zu Ende und es wird Zeit, „Danke“ zu sagen. Vor allem danke ich meinen Vereinsmitgliedern und deren Familien für die im Jahr 2024 geleistete Arbeit. Ein großer Dank geht an unsere Gönner der Kleintierzucht, ohne diese wäre vieles nicht möglich. Nun wünsche ich allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2025!

Enrico Fitzner,

1. Vorsitzender des KTZV-Wolkenburg und Umgebung e.V. S 612

## Modellbahnen stimmen auf Weihnachten ein Sehenswerte Schau noch bis 29. Dezember in der Turmpassage

Die 29. Modellbahnausstellung des Modelleisenbahnclubs Limbach-Oberfrohna e. V. lockt pünktlich seit dem ersten Adventswochenende wieder in die Turmpassage. Wie in den Vorjahren haben die Mitglieder erneut eine sehenswerte Schau zusammengestellt. Zu sehen sind vier Modellbahnanlagen – unter anderem die Ho-Gemeinschaftsanlage mit den Bahnhöfen „Limbach“ und „Schwarzburg“. Bei den Anlagen gibt es einige neu gestaltete Elemente zu bewundern. Außerdem gibt es wieder das beliebte Rangierspiel, bei dem die Besucher ihr Geschick unter Beweis stellen können. Wie immer sind auch gebrauchte Modellbahnartikel im Angebot. Geöffnet ist die Ausstellung noch am Sonntag, den 22. Dezember sowie am Freitag, den 27. Dezember und Sonntag, den 29. Dezember – jeweils von 13 bis 18 Uhr. Bitte beachten: Der Zugang ist nur über den Eingang Moritzstraße möglich.



## KURZ BERICHTET

### Nordische Tage lockten über 2.000 Besucher an

Erstmals haben Tierpark-Team, Förderverein und Parkschänke gemeinsam einen vorweihnachtlichen Budenzauber auf die Beine gestellt. Vom 20. bis 24. November konnten sich die Besucher auf gemütliche Stunden im frostigen Glanz freuen. Strahlende Beleuchtung sorgte für eine angenehme Atmosphäre, vor allem in den Dämmerstunden. Die



AG der Tierparkschule hatte zauberhaften Baumschmuck gebastelt, der nicht nur Kinderaugen leuchten ließ. Die Parkschänke bot aromatischen finnischen Glühwein an. Zudem gab es köstliche Warmspeisen sowie süße nordische Leckereien.

„Wir ziehen ein sehr positives Fazit. In den fünf Tagen kamen insgesamt 2074 Besucher in den Tierpark - das sind einige Besucher mehr als letztes Jahr im gesamten November“, betonte Tierparkleiter Patrick Prüß. Für das kommende Jahr ist eine Neuauflage geplant, bei der die Beleuchtung noch ausgebaut und das Angebot erweitert werden soll.

#### Kleine Erinnerung:

Nach wie vor können Kronkorken für das Artenschutzprojekt in Belize an der Tierparkkasse abgegeben werden.



Das Team der Tierparkschule hatte für die Nordischen Tage ein tolles Bastelangebot organisiert. In den Räumen der Schule konnten mit Hilfe von Schablonen Kissen gestaltet werden. Viele Kinder nutzten die Möglichkeit, ein schönes Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben zu kreieren – im Bild Lena mit ihrem selbst gestalteten Braunbären.

### L.-O. Motorsport News

#### Gedanken zum Jahreswechsel

Regionale Motorsportler haben Limbach-Oberfrohna 2024 u.a. bei der Internationalen Sechstagesfahrt in Spanien (Enduro-Team-WM), in der International Road Racing Championship, in der Deutschen Enduromeisterschaft, im ECHT-Endurocup, im Sächsischen Offroad-Cup, im Ostdeutschen ADAC-Kart-Cup, im German Moto-Masters und im German MC-Cup würdig vertreten und ihre Heimatstadt damit auch bekannter gemacht. Bevor die neue Motorsportsaison beginnt, werden über Weihnachten und den Jahreswechsel Pläne gemacht, in welcher Meisterschaft und mit welchem

Budget man 2025 startet. Diese Ruhephase sei allen Aktiven der schnellen Zukunft gegönnt. Ein Höhepunkt für die Fans wirft allerdings schon seine Schatten voraus. Nach dreijähriger Pause wird es vom 2. bis 4. Mai 2025 im benach-



Klassische Rennfahrzeuge werden Anfang Mai über den Sachsenring jagen. (Fotos: Stefan Friebe)

barten Hohenstein-Ernstthal wieder die Sachsenring-Classic für Solomaschinen, Gespanne, Renn-, Sport- und Tourenwagen geben. In diesem Sinne Frohe Weihnachten und viel Erfolg 2025!

Stefan Friebe



### Apollo-Filmtheater zeigt historische Heimatfilme

Bei den Treffen der Interessierten war der Wunsch nach der Vorführung älterer Filme, zum Beispiel von den Stadtjubiläen, aufgekommen. Dieser stieß bei Olaf Müller, dem Betreiber des Apollo-Filmtheaters, auf offene Ohren. Er ist dabei ihm vorliegende Filme zu digitalisieren und plant ab **Januar** regelmäßige Aufführungen. Gestartet wird am 15. Januar um 15 Uhr mit den

Aufnahmen vom Heimatfest 1958. Am 12. Februar folgt das Kaufunger Schul- und Heimatfest aus dem Jahr 1957. Für den 12. März ist der Film „100 Jahre Stadtrecht“ von 1983 geplant. Karten gibt es bereits jetzt für fünf Euro an der Kinokasse oder online unter [www.apollo-kinocenter.de](http://www.apollo-kinocenter.de). Wer weiteres Material beisteuern möchte, kann sich gerne im Kino bei ihm melden.

### Gesellen auf der Walz besuchten Rathaus

Nach längerer Pause besuchten am 2. Dezember wieder einmal zwei Wandergesellen das Rathaus und klopfen bei Oberbürgermeister Gerd Härtig an. Mit einem Spruch und dem anschließenden Aufstampfen ihrer kunstvoll gedrehten Wanderstöcke,

auch Stenze genannt, baten sie um das Siegel der Stadt in ihrem Wanderbuch und eine kleine Wegzehrung. Traditionell haben sie während der Walz ihre Namen abgelegt und bezeichnen sich nach ihren Berufen als Boas, rechtschaffener fremder Schlosser

weiter auf Seite 22

und Kay, rechtschaffener fremder Glaser. Beide sind gemeinsam erst Mitte November in ihren Heimatorten Detmold und Frankfurt am Main gestartet und planen nun für drei Jahre und einen Tag – wie es die Gesetze der Wanderschaft verlangen – unterwegs zu sein. Dabei dürfen sie sich ihrem Heimatort nur bis auf maximal 50 Kilometer nähern und – heutzutage fast unvorstellbar – auch kein Handy bei sich führen. Auf der Suche nach Arbeit wollten sie von Limbach-Oberfrohna aus weiter nach Posterstein bei Ronneburg weiterziehen. Gerd Härtig dankte ihnen für ihren Besuch und wünschte viel Glück für die weitere Walz.



## Markthändler pausieren bis 7. Januar

Die Deutsche Marktgilde eG teilt mit, dass gestern (20. Dezember) der letzte Wochenmarkt stattgefunden hat und die Händler nun in die wohlverdiente Pause gehen. Im neuen Jahr startet der Frischemarkt am Dienstag, dem 7. Januar in die neue Saison – urlaubs- und witterungsbedingt vorerst mit eingeschränktem Sortiment.

## Biker laden wieder zur Benefizparty ein

Die Biker vom Motorradclub Delirium Germanicum laden auch dieses Jahr am 26. Dezember zur Benefizparty „Rock and Help“ ins Jugendhaus Rußdorf ein. Los geht es 19 Uhr und die Band „Sapid Steel“ und ein DJ sorgen für gute Musik. Der Erlös kommt wie immer dem Elternverein krebskranker Kinder zu Gute.



## KIRCHLICHE TERMINE

### Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

**jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr**

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

#### Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

#### Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst mit Heiligem Abendmahl

#### Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
17:00 Uhr Christvesper mit der Kantorei  
23:00 Uhr Christvesper mit Weihnachtsspiel

#### Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

09:30 Uhr Gottesdienst mit Wiederholung des Weihnachtsspiels

#### Sonntag, 29. Dezember

09:30 Uhr Gemeinsamer Lob- und Dank-Gottesdienst der Schwesternkirchgemeinden Limbach-Kändler und Oberfrohna-Rußdorf mit Heiligem Abendmahl

#### Dienstag, 31. Dezember - Silvester

17:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

#### Sonntag, 5. Januar

17:00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Sternsinger-Aktion

#### Lutherkirche Kändler

Pfarrer Schubert Telefon: 93393

#### Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde

#### Mittwoch, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

#### Dienstag, 31. Dezember - Silvester

16:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

#### Sonntag, 5. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst

#### Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

#### Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend

14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

#### Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

10:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

#### Dienstag, 31. Dezember - Silvester

17:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

#### Johanniskirche Rußdorf

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

#### Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

09:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

#### Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
17:00 Uhr Christvesper mit Verkündigungsspiel  
23:00 Uhr Christmette

#### Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

09:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

#### Dienstag, 31. Dezember - Silvester

15:30 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 5. Januar

09:00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen

#### Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

**Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent**

10:00 Uhr Gottesdienst

**Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend**

16:00 Uhr Krippenspiel

**Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag**

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel

**Sonntag, 29. Dezember**

10:00 Uhr Singegottesdienst

**Mittwoch, 1. Januar - Neujahr**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

**Kirche zu Pleiße**

Pfarrerin Zitzkat

Telefon: 93212

**Sonntag, 22. Dezember**

09:00 Uhr Gottesdienst

**Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend**

16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

**Mittwoch, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag**

09:00 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag**

09:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 29. Dezember**

09:00 Uhr Gottesdienst

**Dienstag, 31. Dezember - Altjahresabend**

17:00 Uhr Gottesdienst

23:30 Uhr Mitternachtsandacht

**Mittwoch, 1. Januar - Neujahr**

10:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 5. Januar**

09:00 Uhr Gottesdienst

**Katholische Pfarrkirche „St. Marien“**

Pater Michael Stutzig SDB

Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de/limbach

**Samstag, 21. Dezember**06:30 Uhr Rorate-Messe der Kolping-Familie,  
anschließend gemeinsames Frühstück**Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent**

10:30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 24. Dezember – Heiligabend**

19:00 Uhr Hl. Messe

**Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag**10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Aussendung  
der Sternsinger**Sonntag, 29. Dezember**

08.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Dienstag, 31. Dezember - Silvester**

16:30 Uhr Jahresschlussandacht

**Mittwoch, 1. Januar – Neujahr**17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
mit den Ev.-luth. KirchgemeindenWeitere Gottesdiensttermine entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen und Vermeldungen sowie der Internetseite  
www.pfarrei-edithstein.de**Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig  
Wolkenburg-Kaufungen**

Pfarrer Bilz

Telefon: 037609/5344

**Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent**10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wolkenburg  
im Gemeinderaum**Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend**15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
in der Kirche Wolkenburg17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
in der Kirche Kaufungen**Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag**10:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
in der Kirche Kaufungen**Dienstag, 31. Dezember - Silvester**17:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
in der Kirche Kaufungen**Mittwoch, 1. Januar - Neujahr**14:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
im Wolkenburger Gemeinderaum**Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten  
Limbach-Oberfrohna**

Pastor Dietmar Keßler

Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

**jeden Samstag**

09:30 Uhr Gottesdienst

**jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat**

19:00 Uhr Gebetsstunde

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE**

Ullrich Meyer

Telefon: 03722/95590

**Sonntag, 22. Dezember**

15:00 Uhr Adventnachmittag

**Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend**

16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

**Sonntag, 29. Dezember**

10:00 Uhr Gottesdienst

**Dienstag, 31. Dezember - Silvester**

16:00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst

**Mittwoch, 1. Januar - Neujahr**17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
(in der katholischen Kirche, Waldenburger Str. 16b)**Sonntag, 5. Januar**

10:00 Uhr Gottesdienst

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht -  
Christus im Zentrum**

Thomas Walter

Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine

unter [www.lebenslicht-limbach.de](http://www.lebenslicht-limbach.de)**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Thilo Dickert

Telefon: 84819

Pleißeer Straße 13c

**jeden 1. Sonntag im Monat:** 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**an jedem weiteren Sonntag:** 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**jeden 1. Mittwoch im Monat:** 19:30 Uhr Frauenstunde**an jedem weiteren Mittwoch:** 19:30 Uhr Bibelstunde**samstags:** 10:00 Uhr Kinderstunde**Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft**

Christine Konrad

Telefon: 403141

**Neuapostolische Kirche**

Gemeindevorsteher Markus Stephan,

Telefon 4082911

**C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna**

Aula FELS, Marktstraße 11

**jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst**Internet: <https://c3home.church/c3-home-home/>E-Mail: [contact@c3home.church](mailto:contact@c3home.church)**Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas**

www.jw.org

Telefon: 88512

**jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19:00 Uhr**

weiter auf Seite 24

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit  
Nutzanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches  
„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“  
**jeden Sonntag: 10:00 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst**

**Sonntag, 5. Januar**  
09:30 Uhr Vortrag: Verändert die Wahrheit mein Leben?  
**Sonntag, 12. Januar**  
09:30 Uhr Vortrag: Kann ich bei der Ernte mitarbeiten?

## ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

**(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße,  
Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):**

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Not-  
rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**.  
Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten  
der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

**Wichtig:** bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zu-  
ständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!

## APOTHEKENBEREITSCHAFT

**Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:**  
(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

- 21. Dezember – Beethoven-Apotheke**  
Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf
- 22. Dezember – Schwanen-Apotheke**  
Markt 14 | Burgstädt
- 23. Dezember – Chemnitztal-Apotheke**  
Schweizerthaler Straße 1 | Taura
- 24. Dezember – Schwanen-Apotheke**  
Markt 14 | Burgstädt

### 25. Dezember – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

### 26. Dezember – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

### 27. Dezember – Sonnen-Apotheke

Straße der Freundschaft 31 | Frohburg

### 28. Dezember – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

### 29. Dezember – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

### 30. Dezember – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

### 31. Dezember – Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26 | L.-O.

### 1. Januar – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

### 2. Januar – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

### 3. Januar – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

### 4. Januar – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

### 5. Januar – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

**Achtung:** An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene** Not-  
dienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet  
([www.aponet.de](http://www.aponet.de)) findet man diese.

## Anzeigen

*Und immer sind da Spuren Deines Lebens ...*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
unserer herzensguten Mutti, Schwiegermutter, Oma,  
Schwester und Tante

## Carmen Klaes

geb. Kreßner

\* 27.11.1943 † 07.12.2024

In stiller Trauer  
Jörg mit Ursula und Kindern  
Michael mit Kristina und Kindern  
im Namen aller Angehörigen

Gyula Hosszu

*Und am Ende meiner Reise  
hält der Ewige die Hände  
und er winkt und lächelt leise-  
und die Reise ist zu Ende.*

Matthias Claudius

## Armin Schüttler

\* 11.2.1949 † 4.12.2024

In Liebe nehmen wir Abschied  
**Christine**  
**Dirk mit Susanne, Lena und Henri**  
**Ralf mit Katja**  
**Normann mit Monika**  
**Volkmar mit Gabi**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Freitag, dem 17. Januar 2025 um 13:00 Uhr auf dem  
Friedhof Oberfrohna, Hainstraße statt.

Von Kranzspenden bitten wir abzusehen.

**BESTATTUNGEN**

Bestattungen  
**Amoroso**  
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna  
☎ **03722·85626**

† Bestattungen Winkler  
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner  
Telefon: 03722 – 598 60 60  
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna



*Hannuschka* e.K.  
BESTATTUNGSHAUS  
03722/ **87571**

Ältestes privates Bestattungsinstitut  
in Limbach-Oberfrohna  
**Gyula Hosszú**  
(0 37 22) **9 23 19**



**ANTEA**  
BESTATTUNGEN  
Bestattungshaus  
in Limbach-Oberfrohna  
(03722) **98300**



*Behaltet mich so in Erinnerung  
wie ich in den schönsten Stunden  
mit euch zusammen war.*

In ewiger Liebe und stiller Trauer  
nehmen wir Abschied von

**Angelika Schulze**  
geb. Olewicki

\* 19. März 1960 † 17. November 2024

**in liebevoller Erinnerung**  
Ehemann Andreas  
Söhne Alexander und André mit Gattin  
im Namen aller Angehörigen und Freunde

**Besonderen Dank**  
dem Pflegepersonal von CPD,  
der Ergo- und Physiotherapie Waldenburg und  
der Logopädie in Limbach-Oberfrohna

Bestattungen Amoroso

Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen  
von meiner Mutter und Oma

**Helga Müller** geb. Schubert

\* 06.11.1938 † 12.11.2024



Wir möchten uns für die zahlreichen Beweise der  
aufrichtigen Anteilnahme bei allen Verwandten,  
Freunden und Bekannten auf das Herzlichste bedanken.

In stiller Trauer  
Sohn Thomas mit Andrea  
im Namen aller Angehörigen

Bestattungen Amoroso



*Es tut weh, sagt das Herz.  
Es wird vergehen, sagt die Zeit.  
Aber ich komme immer wieder,  
sagt die Erinnerung.*

In Dankbarkeit und tiefer Liebe  
nehmen wir Abschied von

**Agatha Gurks**

\* 27. März 1931  
† 19. November 2024

**Du lebst in unseren Herzen weiter**  
Otto und Thea  
Christina und Günter  
alle Nichten und Neffen  
sowie alle Angehörigen

ANTEA BESTATTUNGEN

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von  
meinem lieben Ehemann, unserem Vater,  
Schwiegervater und Opa, Herrn

**Wolfgang Harzendorf**  
geb. 7. Februar 1957 gest. 31. Juli 2024

möchten wir uns für die große Anteilnahme und  
Wertschätzung, durch persönliches Geleit und  
Zuwendungen, sowie einem stillen Händedruck bei  
Allen herzlich bedanken. Ein Dank an seine  
Schulkameraden, beste Freunde, dem Heimatverein  
und der FFW Bräunsdorf, sowie unseren treuen Kunden  
der Fleischerei Gottfried Landgraf Bräunsdorf.  
Besonderer Dank an Herrn Pfarrer Becker aus  
Waldenburg für seine tröstenden Worte.

In Dankbarkeit und Liebe  
Helga Harzendorf  
im Namen aller Angehörigen

# Stadthalle Limbach-Oberfrohna Veranstaltungen



**04.01.2025 16 Uhr**

Mit Werken von Johann Strauss, Franz Lehár, Fritz Kreisler und vielen anderen.



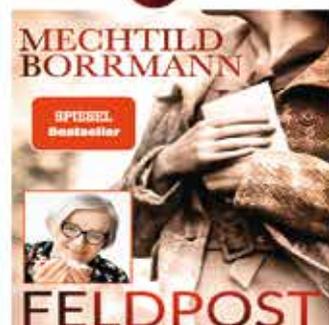
**05.01.2025 17 Uhr**

3000 km lange Radreise, atemberaubende Landschaften und Kultur Irlands.



**14.01.2025 19.30 Uhr**

Bissig, klug und vollgepackt mit Ironie und Sarkasmus.



**22.01.2025 19 Uhr**

Lesung über eine unmögliche Liebe zur Zeit des 2. Weltkriegs.



**05.02.2025 19 Uhr**

Was? Chemnitz?! Eine Bedienungsanleitung für die Kulturhauptstadt von Stefan Tschöck



**08.02.2025 20 Uhr**

Mit viel Witz und Charme von originellen und kuriosen Fällen aus ihrer Praxis.



**09.02.2025 11 Uhr**

Musikalisches Theater für Familien mit Kindern ab 2 Jahren.



**13.02.2025 19.30 Uhr**

Satirisches Programm über den täglichen Umgang mit Idioten.



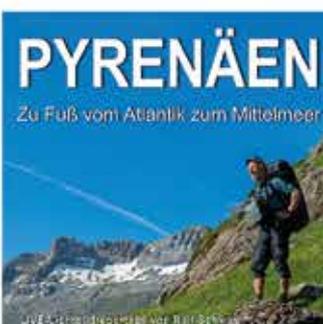
**15.02.2025 20 Uhr**

Ausgewogene Mischung aus Musik, Tanz und Geselligkeit.



**21.02.2025 20 Uhr**

Ellen Schaller spielt und singt Texte von Elke Heidenreich.



**23.02.2025 17 Uhr**

Die große Tour durch die Pyrenäen. Zu Fuß vom Atlantik zum Mittelmeer.



**01.03.2025 20 Uhr**

Es spielt, liest & musiziert: Jan Deicke.

## Vorverkaufsstellen

Stadthalle Limbach-Oberfrohna  
Freie Presse Shop  
Online über Eventim

weitere Informationen unter  
[www.fzlo.de](http://www.fzlo.de)

## Stadthalle Limbach-Oberfrohna

Jägerstraße 2  
09212 Limbach-Oberfrohna

Tel.: 03722 469319  
[info@stadthalle-limbach.de](mailto:info@stadthalle-limbach.de)

## Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag  
08:30-12:00 | 13:00-15:00 Uhr  
Freitag  
08:30-13:00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage geschlossen

**Steffen PRELLER**  
Meisterbetrieb

· Heizung · Gas · Wasser · Sanitär · Lüftung  
· Dach · Solaranlagen · Wärmepumpen



Ich wünsche meinen Kunden, Freunden und Bekannten  
besinnliche Weihnachtstage und ein erfolgreiches Jahr 2025.  
Wiesenstraße 14 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722 · 88324 | Mail: steffen.preller@gmx.de | Funk: 0172 · 3635672

**PARKETT-DICKERT**

Ich wünsche meinen Kunden,  
Geschäftspartnern und Freunden  
einen erfolgreichen Start ins Jahr 2025.



Waldenburgerstr. 8 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel: 03722 · 84819 | Mobil: 0177 · 4472649  
eMail: info@parkett-dickert.de



**Klaus Hemmauer**  
Malermmeister



Ich wünsche meinen Kunden, Freunden und Bekannten  
besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr.

Dorotheenstr. 21 | 09212 Limbach-Oberfrohna | www.klaus-hemmauer.de  
Telefon: 03722 · 93558 | Fax: 03722 · 84748 | Funk: 0172 · 3779296



**Baufirma André Prohl**  
Meisterbetrieb



Wir wünschen allen ein  
besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Start  
ins Neue Jahr.

Dorfstraße 5a  
09212 Limbach-Oberfrohna  
andreproehl@freenet.de

Telefon: 037609 · 58810  
Fax: 037609 · 509977  
Funk: 0173 · 5727547

[www.bau-mit-proehl.de](http://www.bau-mit-proehl.de)



**Anke's Senioren- & Familienservice**  
INDIVIDUELLE BETREUUNG MIT HERZ & HAND

Wir wünschen allen ein ruhiges  
und besinnliches Weihnachtsfest,  
einen guten Start und alles Gute  
für das kommende Jahr 2025.

Vielen Dank  
für Ihr entgegengebrachtes  
Vertrauen!

Ihre  
Anke Vincon & Team

Büro: Pestalozzi Straße 6  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 01590/67 67 325  
Email: info@ankes-sfs-de  
www.ankes-sfs.de



Wir bedanken uns für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit  
bei all unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern und  
wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes  
neues Jahr.

Service- & Bereitschaftsnummer:  
0800 - 723 39 43



**Sanitätshaus Hertel GmbH**





*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025.*

**Bau** Bauelemente  
Kressner

Inh. Claudia Ludwig

Zschopauer Str. 48 | 09111 Chemnitz  
Tel.: 0371 6949400 | Fax: 0371 6949401  
info@bauelemente-kressner.de | www.bauelemente-kressner.de

**Frohe Weihnachten**  
& ein gesundes Neues Jahr



wünscht das Team *Reichert & Querkung*

Straße des Friedens 50 | Limbach-Oberfrohna | Tel. 03722-93246 | werbung-reichert@gmx.de



**HÄNIG**  
- Bauzentrum -  
Baustoffe  
aller Art für  
Hoch-, Tief- und Innenausbau

**Hänig-Bauzentrum**  
Chemnitzer Straße 47 a  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 0 37 22 · 5 05 09 50  
Fax: 0 37 22 · 5 0 50 95 99  
www.bauzentrum-haenig.de  
email: info@bz-haenig.de



*Ein frohes Weihnachtsfest sowie Glück und Erfolg für das Jahr 2025 wünscht allen Kunden und Geschäftspartnern das Team vom Bauzentrum Hänig.*

*Herzlichen Dank!*

Wir danken allen Pflegekunden, Tagesgästen und Patienten für ihre Treue, sowie allen Arztpraxen und Kooperationspartnern für die gelungene Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen allen eine gesegnete Weihnachtszeit sowie alles Gute für das neue Jahr 2025.

Ihr Team vom  
Ambulanten Pflegedienst Kändler, den  
Physiotherapien und Ihrer Seniorentagesstätte



Benedix & Müller GmbH · Hauptstraße 69a · 09212 Limbach-Oberfrohna  
Ortsteil Kändler · Telefon 03722 403777 · pflegedienst\_kaendler@gmx.de

**„Das Küchenparadies“**  
» mit Tischlerei «

**Vollservice:**

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

*Küchen ganz persönlich*



*Wir bedanken uns für Ihre Treue in diesem Jahr und wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.*

Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de



**Wohnungsgenossenschaft  
Limbach-Oberfrohna eG**



*Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Partnern der Genossenschaft frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

WOHNEN - LEBEN - ERLEBEN  
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722-77020  
www.wg-limbach-oberfrohna.de  
mails@wg-limbach-oberfrohna.de

**Genossenschaftler Wohnen Günstig**  
**GWG eG**  
 Wohnungsbau Genossenschaft  
 Limbach-Oberfrohna eG  
 Georgstraße 15 · 09212 Limbach-Oberfrohna

Die Genossenschaft wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen, Freunden und Geschäftspartnern besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Sprechzeiten:  
 Mo. - Fr. 10.30 - 12.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr  
 Sa. 9.00 - 12.00 Uhr  
 Telefon: 03722-92713 | Fax: 03722-98903  
 www.gwg-lio.de  
 email: wohnung@gwg-lio.de




**Nancy's Haarwelt**  
 Meinsdorfer Straße 21 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
 Telefon: 037 22 · 60 03 81

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025.*

Öffnungszeiten:  
 Montags geschlossen | Di 8.00 - 20.00 Uhr  
 Mi - Fr 8.00 - 18.00 Uhr  
 Sa 8.00 - 12.00 Uhr | Hausbesuche nach Vereinbarung



Senioren- & Familienservice  
 Die gute Seele

Wir wünschen unseren Kunden und deren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Auf diesem Wege möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen bei Ihnen bedanken.

Senioren- und Familienservice - Die gute Seele GmbH  
 Albert-Einstein-Str. 24/26 | 09212 Limbach-O.  
 Tel: (03722) 69 86 703 | Fax: (03722) 69 86 702  
 E-mail: info@die-gute-seele.net  
 www.die-gute-seele.net




**HSH**  
 HEIZUNG SANITÄR HANDEL

HSH Michael Ampft  
 Helenenstraße 22 · 09212 Limbach-Oberfrohna  
 E-Mail: hsh.michael-ampft@arcor.de  
 Tel.: 03722/95917 · Fax: 03722/80165

*Wir bedanken uns bei unserer werten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.*




**Schornsteinfegermeister**  
**Torsten Menzel**  
 Gebäudeenergieberater (HWK)

*Frohe Weihnachten und alles Gute für das kommende Jahr, unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern!*

Meinsdorfer Straße 31 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
 Telefon: 0 37 22 / 40 98 39




**Ausführung aller Lackierarbeiten**

Autolackiererei LOHS  
 LACKIEREREI LUTHER GMBH  
 Industrielackierung

*Unsere Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.*

**Autolackiererei Lohs | Inh. M. Luther e.K.**  
 Talstraße 4 | 09212 Limbach-Oberfrohna | Telefon: 03722 92831




**Jens Burmeister**  
**Maler- und Lackierermeister**  
 Karlstraße 21 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
 Telefon: 037 22 · 60 03 84 | Fax: 037 22 · 59 91 84  
 Mobil: 01 72 · 9 13 90 21  
 Malerfirma-J.Burmeister@freenet.de

Maler- und Tapezierarbeiten | Fassadengestaltung  
 Bodenbelagsarbeiten | dekorative Wandbeschichtungen  
 Trockenbau | Vergoldungen | Beratung & Verkauf

*Ich wünsche allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern eine frohe Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Jahr 2025, verbunden mit dem Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.*




**Praxis für Physiotherapie**  
**Junge & Rudolph**

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und für das kommende Jahr alles erdenklich Gute. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei Ihnen bedanken.

Waldenburger Straße 21a  
 09212 Limbach-Oberfrohna  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo-Do 7<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> & 12<sup>30</sup> - 19<sup>00</sup>  
 Fr 7<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup>  
 Telefon 03722 - 84787

**www.Physio-JUNGEundRUDOLPH.de**



# LOCKE & GLATZE

Der Salon

wünscht seiner Kundschaft ein friedliches  
Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.  
Ihre Anja  
Tel. 03722 59 99 57



## Autopark Limbach

Das Team des Autopark Limbach  
wünscht all seinen Kunden, Freunden  
und Geschäftspartnern besinnliche  
Weihnachtsfeiertage und einen  
erfolgreichen Start ins neue Jahr.



Gießeweg 3 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 0 37 22 · 9 25 58

## Elektro-Esche GmbH & CO. KG

Service · Installation · Verkauf

Waldenburger Straße 86 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722-95186 | Fax: 03722-948919  
www.elektro-esche.de | email: service@elektro-esche.de

Ein besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Start ins  
Jahr 2025 wünschen wir  
unseren Kunden,  
Freunden und Geschäftspartnern.



*Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen  
wohlverdiente Erholung und eine stille, aber auch  
fröhliche Zeit mit Ihren Lieben. Möge das neue Jahr  
Ihnen alle Wünsche erfüllen und Sie mit viel  
Zufriedenheit beschenken.*

Das Team vom  
Zweitweg-Verlag



Dezember 2024

Das Team vom Autohaus Lohs wünscht  
Ihnen und all Ihren Lieben von Herzen eine friedvolle  
Weihnachtszeit sowie reichlich Glück und Zuversicht  
für das neue Jahr.

Wir danken Ihnen sehr herzlich für das uns  
entgegengebrachte Vertrauen und die Verbundenheit  
zu unserem Autohaus.

Im Namen aller  
Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

*Ihre Diana Polster*

**AUTOHAUS Lohs.**  
www.autohaus-lohs.de

**Orthopädie-Schuhtechnik  
GRAUPNER**

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles erdenklich Gute für's neue Jahr, verbunden mit Dankbarkeit für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen in unsere Arbeit!

• Orthopädische Maßschuhe  
• Orthopädische Maßeinlagen  
• Knie- und Fußbandagen  
• Verbandschuhe  
• Schuhreparaturen  
• Kompressionsstrumpfvorsorgungen  
• Beratung und spezielle Schuhversorgungen von Patienten mit Diabetes mellitus  
• Orthopädische Zurichtungen an konfektionierten Schuhen  
• elektronische Fußdruckmessung (dynamische Pedografie)

**Telefon: 03722 – 69 39 07 2**

**Albert-Einstein-Straße 33 a  
09212 Limbach-Oberfrohna**  
Parkmöglichkeit direkt vor dem Geschäft.

**Öffnungszeiten**

Mo	14.00 – 18.00 Uhr
Di	09.00 – 18.00 Uhr
Mi	09.00 – 12.00 Uhr
Do	09.00 – 18.00 Uhr
Fr	09.00 – 18.00 Uhr



Schon wieder ist ein Jahr vorbei und Weihnachten naht. Es wird ruhig, es wird gemütlich und man besinnt sich auf das wofür man dankbar ist.

Es ist Zeit, das wir uns auch einmal bei Ihnen, unseren Gästen, bedanken. Denn ohne Sie hätten wir nicht die Gelegenheit der Arbeit nachzugehen, die uns so sehr am Herzen liegt.

Sie haben uns spannende Projekte anvertraut, an denen wir wachsen und von denen wir neues lernen konnten. Ohne Sie hätten wir diese Chancen nie wahrnehmen können und dafür sind wir sehr dankbar. Wir freuen uns darauf, Sie auch im neuen Jahr bei weiteren spannenden Projekten begleiten zu dürfen. Wir hoffen das Sie eine geruhsame Zeit haben, das Sie herrliche Feiertage erleben und gut ins neue Jahr kommen.

*Schneiderlein*  
HOTEL & RESTAURANT




**Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG**

**ANGEBOT DES MONATS** .Gewohnte Sicherheit.

*Bonus: Weihnachtsspezial zum Einstieg:  
2 Monate keine Grundmiete*

**Was?** » Wohlfühl-3-Raum-Wohnung mit Balkon

**Wo?** » Prof.-Willkomm-Straße 5d im II. OG

**Wann?** » Jetzt oder später

**Wieviel?** » Grundmiete: 396,00 €





Endenergieverbrauch dieses Gebäudes: 21 kWh/(m²a)

Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes: 14 kWh/(m²a)

Jetzt anrufen und informieren!  
**Telefon: 03722 7 70 20**

[www.wg-limbach-oberfrohna.de](http://www.wg-limbach-oberfrohna.de) | [mails@wg-limbach-oberfrohna.de](mailto:mails@wg-limbach-oberfrohna.de)

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG  
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna



**RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN**



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09243 Niederfrohna  
vermietung-wm@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/6003620



MACH  
DICH FIT!

Sportbandagen & Sporteinlagen

- ✓ Orthopädietechnik
- ✓ Schuheinlagen von JURTIN®
- ✓ Medizintechnik
- ✓ Homecare-Service
- ✓ Fußpflege / Kosmetik
- ✓ Kompetenzzentrum für Lymphologie

ENDLICH  
SCHUHEINLAGEN  
DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinlage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinlagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna, Röhrsdorf und Chemnitz/Adelsberg.

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenenstr. 18-20  
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de  
www.sanitaetshaus-hertel.de

active  
COLORSPORT

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Helenenstraße 18-20  
Tel.: 03722 / 518 44-0

**Dienstleistung**

**Thilo Dickert**  
Waldenburger Str. 8  
09212 Limbach-Oberf.

PARKETT-DICKERT

Handy: 0177 4472649  
Tel.: 03722-84819  
www.parkett-dickert.de

**KÜCHEN/MÖBEL**

**Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei**  
Anfertigung von Möbeln aller Art  
Küchenmodernisierung  
03722 / **92248**  
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

**DACHTECHNIK**

**Dachtechnik Matthias Kühnert**  
Telefon: 03722-403084  
Mobil: 0173-8757616

**KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig**  
Alles aus Holz vom Tischlermeister

- Sonderanfertigung
- Erneuerung
- Umbau
- Ergänzung

Telefon: 03722 - **92615**  
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

**SOLAR**

iUG SOLAR.de

PHOTOVOLTAIK

BAUMESSE Chemnitz 2025  
Halle 1, A13 31.1.-2.2.

Hier ist noch Platz  
für Ihre  
Serviceanzeige.



Praxisübergabe

**Dipl.-Med. Steffi Eccarius | FÄ für HNO-Heilkunde**  
Limbach-Oberfrohna, Jägerstr. 11-13 (Stadthaus)

Nach 30-jähriger Tätigkeit als niedergelassene HNO-Ärztin übergebe ich meine Praxis zum 02.01.2025 an Herrn

**Dr. med. Karsten Koch | FA für HNO-Heilkunde**

Bei allen Patientinnen und Patienten möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und bitte Sie, dieses auch meinem Nachfolger zukommen zu lassen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles erdenklich Gute.

Allianz Hauptvertretung  
Marko Sonntag



**Büro:**  
Hauptstraße 28 b  
09212 Limbach-Oberfrohna  
OT Kändler

Telefon: 03722 7799107  
Mobil: 01578 7799107  
marko.sonntag@allianz.de  
www.sonntag-allianz.de



Wir wünschen allen  
unseren geschätzten  
Kunden und  
Geschäftspartnern ein  
gesegnetes Weihnachtsfest!

**Bürozeiten:**  
Mo, Di, Do, Fr  
9-12 Uhr & 14-18 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



Hoffentlich Allianz versichert.